

Polyvalente Bachelor-Studiengänge
„Geistes-, Sprach-, Kultur- und Sportwissenschaften“
Bachelor of Arts (B.A.)
„Mathematik, Naturwissenschaften und Wirtschaft“
Bachelor of Science (B.Sc.)

Master-Studiengang
„Lehramt an Grund- und Hauptschulen“

Bachelor-Studiengang
„Erziehungs- und Sozialwissenschaften“
Fachrichtung: Erziehungswissenschaft – Begleitfach

Master-Studiengang
„Erziehungswissenschaft“
Fachrichtung: Erziehungswissenschaft – Begleitfach

sowie

Alle Studiengänge
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

Studienordnung für das Fach Sachunterricht

Stand: 01.07.08 (Bearbeitung Graff/Hauenschild)



Universität Hildesheim

Fachbereich I: Erziehungs- und Sozialwissenschaften

I N H A L T

A Allgemeine Regelungen

I Zweck der Teilstudienordnung	3
II Fächerkombinationen und Studienvarianten	3
III Module in den einzelnen Studienvarianten	4
IV Grundlegende Informationen zu allen Studienvarianten	5
a) Ziele des Studiums	5
b) Studienbereiche und Studieninhalte	5
c) Lehrveranstaltungsformen.....	5
d) Studien- und Prüfungsleistungen.....	5
e) Fachstudienberatung.....	6

B Besondere Regelungen

V Studienvarianten	6
a) SUp.....	6
b) SUAW	9
c) SUAE	11
d) SUAWE.....	13
e) SULGH.....	16
f) SUBES	18
g) SUErzMA1	20
h) SUErzMA2	22
i) SUSK	24

C Schlussbestimmungen und Übergangsregelungen

VI Übergangsregelungen	25
VII In-Kraft-Treten	25
Abkürzungsverzeichnis	26

Anlage 1: Modulhandbuch für das Fach Sachunterricht

Anlage 2: Studienvarianten Sachunterricht

A Allgemeine Regelungen

I Zweck der Teilstudienordnung

Diese Teilstudienordnung regelt das Studium des Faches Sachunterricht im Sinne der Prüfungsordnungen (PO) für die polyvalenten Bachelor-Studiengänge „Geistes-, Sprach-, Kultur- und Sportwissenschaften“ (GSKS) und „Mathematik, Naturwissenschaften und Wirtschaft“ (MNW), für den Master-Studiengang Lehramt an Grund- und Hauptschulen, für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft des Bachelor-Studiengangs Erziehungs- und Sozialwissenschaften sowie für den Master-Studiengang Erziehungswissenschaft.

II Fächerkombinationen und Studienvarianten

Das Fach Sachunterricht kann im Rahmen der beiden polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengänge in folgenden Studienvarianten belegt werden:

1. Professionalisierungsbereich Erziehungs- und Sozialwissenschaften (Lehramtsoption) mit einem der Bezugsfächer Biologie, Chemie, Geographie, Geschichte, Physik, Politikwissenschaft, Technik, Wirtschaft **SUp**
 2. Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – Wahlpflichtfach **SUAW**
 3. Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – Ergänzungsfach **SUAE**
 4. Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – Kombination: Wahlpflichtfach und Ergänzungsfach **SUAWE**
- Sachunterricht kann im Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung nicht als Hauptfach studiert werden.

Sachunterricht kann als Fach im Master-Studiengang Lehramt an Grund- und Hauptschulen studiert werden:

SULGH

Das Fach Sachunterricht kann darüber hinaus im Rahmen der Fachrichtung Erziehungswissenschaft des Bachelor-Studiengangs „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ als kleines Begleitfach gewählt werden:

SUBES

Im Master-Studiengang Erziehungswissenschaft sind zwei Varianten möglich:

1. Begleitfach (Sachunterricht wurde im Bachelorstudium als Begleitfach SUBES abgeschlossen) **SUErzMA1**
2. Begleitfach (Sachunterricht wurde im Bachelorstudium nicht studiert) **SUErzMA2**

Außerdem bietet das Fach Sachunterricht Module für den Erwerb von Schlüsselkompetenzen an, die Studierenden aller Studiengänge offen stehen.

SUSK

III Module in den einzelnen Studienvarianten

Studien- variante	Zugehörige Module (vgl. Modulhandbuch in Anlage 1)	
SUp	BM 1 AM 1 VM 1	Grundlegende Bildung Sachunterricht und Lebenswirklichkeit Fächerübergreifende Studienfelder des Sachunterrichts
SUAW	BM 1 AM 2 VM 3	Grundlegende Bildung Kinder in ihren Lebenswelten Forschungs- und Evaluationsmethoden des Sachunterrichts
SUAE	BM 1 AM 2	Grundlegende Bildung Kinder in ihren Lebenswelten
SUAWE	BM 1 AM 3 AM 4 VM 2	Grundlegende Bildung Kind und Lebenswelt Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern Fächerübergreifende Themenbereiche des Sachunterrichts
SULGH	MM 1 MM 2	Lehrerhandeln im Sachunterricht Fachpraktikumsmodul
SUBES	BM 1 AM 3 VM 1 PM 1	Grundlegende Bildung Kind und Lebenswelt Fächerübergreifende Studienfelder des Sachunterrichts Außerschulisches Projekt
SUErzMA1	AM 4 AM 5	Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern Forschungspraktikum
	VM 4	Interdisziplinäres Lehren und Lernen im Sachunterricht
SUErzMA2	BM 2 AM 2	Grundlegende Bildung im Sachunterricht Kinder in ihren Lebenswelten
	VM 4	Interdisziplinäres Lehren und Lernen im Sachunterricht
SUSK	BM 1	Grundlegende Bildung

IV Grundlegende Informationen zu allen Studienvarianten

a) Ziele des Studiums

Durch das Studium des Sachunterrichts werden die Grundlagen erworben, wissenschaftlich begründeten Sachunterricht für schulische und außerschulische pädagogische Handlungsfelder professionell planen, wirksam unterrichten und reflektieren zu können. Die Gegenstände des Sachunterrichts werden unter gesellschaftlich relevanten Problemstellungen vielperspektivisch und fächerübergreifend sowie in exemplarischen Bereichen forschungsorientiert bearbeitet.

Die fachliche Kompetenz wird um grundlegende Kenntnisse aus den anderen Bezugswissenschaften erweitert und an den Anforderungen der Didaktik, der geltenden Lehrpläne bzw. Richtlinien und der Praxis des Sachunterrichts orientiert. Die Studierenden sollen ein sicheres theoretisches Verständnis von Bildung und Erziehung im Kindesalter im Zusammenhang mit den Anforderungen des Sachunterrichts entwickeln und vor dem Hintergrund der angestrebten Profession reflektieren. Dafür sind ein Verständnis des Sachunterrichts als integratives Schulfach, Grundlagenkenntnisse von der Entwicklung kindlicher Weltvorstellungen und spezifische Kompetenzen zum Aufbau von Sach- und Weltwissen zu erwerben und im aufmerksamen Umgang mit Kindern wiederholt zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Insofern müssen sich angehende Pädagoginnen und Pädagogen auch mit der Analyse, Planung, Durchführung und Bewertung von Sachunterricht sowohl unter fachlichen als auch unter lebensweltlichen Gesichtspunkten auseinandersetzen.

b) Studienbereiche und Studieninhalte

Das Fach Sachunterricht wird mit folgenden Inhaltsbereichen studiert:

1. Geschichte, Theorie und Konzeptionen des Sachunterrichts und seiner Didaktik,
2. Grundlegende Bildung: Grundbildung Natur und Technik, Grundbildung Gesellschaft und Kultur,
3. Lehren und Lernen im Sachunterricht,
4. Kinder in ihren Lebenswelten,
5. Forschungs- und Evaluationsmethoden im Sachunterricht,
6. Interdisziplinäre Studienfelder aus den naturwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Bereichen und Perspektiven des Sachunterrichts sowie die Lernbereiche Gesundheit und Mobilität,
7. Querschnittsthemen.

Als Planungs- und Orientierungshilfe sind in den Ausführungen zu den einzelnen Studienvarianten Modulübersichten und Modellstudienpläne zusammengestellt. Eine ausführliche Beschreibung der Module der einzelnen Studienvarianten findet sich im Modulhandbuch (Anlage 1).

c) Lehrveranstaltungsformen

Lehrveranstaltungen finden in Form von Seminaren, Vorlesungen, Praktika, Erkundungen, Experimentalübungen, Projekten, Tutorien und Exkursionen statt.

d) Studien- und Prüfungsleistungen

Die Anerkennung einer Lehrveranstaltung setzt eine regelmäßige aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung sowie obligatorische Studienleistungen voraus. Die in den Prüfungsordnungen der einzelnen Studienvarianten genannten Studien- und Prüfungsleistungen können auch als Literaturstudien, Quelleninterpretationen, Erkundungsstudien, Exkursionsberichte, Rezensionen, Experimentalprotokolle, Beobachtungsstudien mit Kindern, Hospitationsberichte sowie als Unterrichtsentwürfe erbracht werden. Dabei sind die Studien- und Prüfungsleistungen in der Regel an

eine Lehrveranstaltung gebunden; sie sind immer Bestandteil eines Moduls.

e) Fachstudienberatung

Die Fachstudienberatung dient der Orientierung im Studium und der Unterstützung bei der Studienplanung. Grundsätzlich wird empfohlen, sich regelmäßig ab Beginn des Studiums bei der Fachstudienberatung über eine optimale Organisation und Durchführung des Studiums beraten zu lassen.

B Besondere Regelungen

V Studienvarianten

Die grundsätzlichen Regelungen zu Dauer und Gliederung des Studiums finden sich in den Prüfungsordnungen des jeweiligen Studiengangs.

a) SUP (Polyvalente Zwei-Fächer- Bachelor-Studiengänge GSKS und MNW mit einem Bezugsfach - <i>Lehramtsoption</i>)

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Die für das Erst- bzw. Zweitfach vorgeschriebene Anzahl von 57 Leistungspunkten (LP) verteilt sich im Fach Sachunterricht auf 36 LP für das Bezugsfach sowie 21 LP für das Kernfach Sachunterricht selbst. Die Anforderungen der Bezugsfächer sind in den jeweiligen Studienordnungen geregelt.

2. Ziele

Das Studium des Faches Sachunterricht und seiner Bezugsfächer im Rahmen der Bachelor-Studiengänge GSKS und MNW mit Professionalisierungsbereich „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ bereitet auf das Studium des Faches Sachunterricht in einem konsekutiven Master-Studiengang vor, mit dessen Abschluss (Master of Education) die Voraussetzung für den späteren Einsatz in der Grundschule gegeben ist.

3. Aufbau

Das Studium des Faches Sachunterricht für die Studiengänge GSKS und MNW mit Professionalisierungsbereich Erziehungs- und Sozialwissenschaften setzt sich aus einem Basismodul, einem Aufbaumodul sowie einem Vertiefungsmodul zusammen.

Bei den Veranstaltungen des *Basismoduls* „Grundlegende Bildung“ handelt es sich um Pflichtveranstaltungen. Die Übung zur Vorlesung muss entweder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Natur und Technik“ im Wintersemester oder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Gesellschaft und Kultur“ im Sommersemester absolviert werden.

Der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls ist Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbau- und Vertiefungsmodul.

Das *Aufbaumodul* setzt sich aus drei Veranstaltungen zusammen. Dabei sind zwei Grundlagenveranstaltungen verpflichtend zu belegen: „Lehren und Lernen im Sachunterricht“ und „Kinder in ihren Lebenswelten“. Hinzu kommt eine weitere Wahlpflichtveranstaltung aus den Inhaltsbereichen des Sachunterrichts, wobei letztere nicht aus dem Fächerbereich des eigenen Bezugsfaches gewählt werden darf.

Eine der Wahlpflichtveranstaltungen ist „Multimedia im Sachunterricht“; diese kann alternativ auch als Schlüsselkompetenz „Informations- und Kommunikationstechnologie im Unterricht“ mit 2 LP angerechnet werden. Die Prüfungsleistung verringert sich in diesem Fall auf 2 LP, da die vertiefte inhaltliche Auseinandersetzung mit einem Themenbereich des Sachunterrichts entfällt.

Im *Vertiefungsmodul* werden mindestens vier Lehrveranstaltungen belegt, die sich aus zwei Pflichtveranstaltungen und zwei Wahlpflichtveranstaltungen zusammensetzen. Die Pflichtveranstaltungen sind die Veranstaltung „Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht“ sowie „Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden“. Als Wahlpflichtveranstaltungen werden verschiedene Lehrveranstaltungen aus unterschiedlichen Studienfeldern des Sachunterrichts angeboten.

4. Modellstudienplan

Semester	Studienmodell I	Studienmodell II
1. + 2.	Basismodul	Basismodul
3. + 4.	Aufbaumodul	
5. + 6.	Vertiefungsmodul	Aufbaumodul + Vertiefungsmodul

Im Studienmodell II können das Bezugsfach im 4. Semester abgeschlossen und das Vertiefungsmodul parallel zum Aufbaumodul begonnen werden.

5. Exkursionen

In dieser Studienvariante sind im Rahmen der Studienleistungen 3 Exkursionstage im Kernfach Sachunterricht zu absolvieren. Diese werden im Rahmen einer oder mehrerer Lehrveranstaltungen angerechnet.

6. Bachelor-Arbeit

Die Bachelor-Arbeit kann nicht ausschließlich im Kernfach Sachunterricht verfasst werden. Sie kann im Bezugsfach mit Beteiligung des Sachunterrichts geschrieben werden. In welchen Bezugsfächern die Bachelor-Arbeit geschrieben werden kann, regeln die Prüfungsordnungen der Studiengänge GSKS bzw. MNW.

7. Modulübersicht

Studienvariante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SUp (21 LP/ 20 SWS)	BM 1 Grundlegende Bildung	6 (6)	3 LV: TM 1 V: Grundbildung Natur und Technik (PF) TM 2 V: Grundbildung Gesellschaft und Kultur (PF) TM 3 Ü: zu TM 1 oder TM 2 (PF)
	<u>Prüfungsleistungen - Teilmodulprüfungen:</u>		
	TM 1: Klausur (60 Min.)		
	TM 2: Klausur (60 Min.)		
	<u>Leistungspunkte:</u>		
Vorlesung inkl. Klausur	2,5 LP		
Vorlesung inkl. Klausur	2,5 LP		
Übung	1 LP		

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

Studienva- riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
	AM 1 Sachunterricht und Lebenswirklichkeit <u>Prüfungsleistung - Modulprüfung:</u> Hausarbeit (10 S.) oder mündl. Prüfung (1,5 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung Lehrveranstaltung Lehrveranstaltung	6 (6) 3 LP 1,5 LP 1,5 LP	2 LV: TM 1 S: Lehren und Lernen im SU (PF) TM 2 S: Kinder in ihren Lebenswelten (PF) und 1 LV aus TM 3-5 TM 3 S: Naturwiss. und technisches Experimentieren (WPF) TM 4 S: Erkundungen im sachunter-richtswiss. Bereich (WPF) TM 5 S: Multimedia im SU (WPF)
	VM 1 Fächerübergreifende Studienfelder des Sachunterrichts <u>Prüfungsleistungen - Teilmodulprüfungen:</u> Hausarbeiten (10 S.) oder mündl. Prüfungen (je 1,5 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung Lehrveranstaltung Lehrveranstaltung	9 (8) 3 LP 3 LP 1,5 LP 1,5 LP	2 LV: TM 1 S: Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht (PF) TM 2 S: Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (PF) und 2 LV aus TM 3-9 TM 3 S: Lernbereich Gesundheit und Sexualität im SU (WPF) TM 4 S: Natwiss. Lernen im SU I (WPF) TM 5 S: Historisches und raumbezogenes Lernen im SU (WPF) TM 6 S: Gesellschaftliches und politisches Lernen im SU (WPF) TM 7 S: Lernbereich Verkehr und Mobilität im SU (WPF) TM 8 S: Große Themen und Probleme der Kinder (WPF) TM 9 S: Natwiss. Lernen im SU II (WPF)
	3 Exkursionstage		Die Exkursionen werden in einem oder mehreren Teilmodulen angerechnet.

b) SUAW (Polyvalente Bachelor-Studiengänge: Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – *Wahlpflichtfach*)

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Das Wahlpflichtfach im Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung hat einen Umfang von 21 LP.

2. Ziele

Das Studium des Wahlpflichtfaches Sachunterricht ist im Rahmen des polyvalenten Bachelor-Studiengangs eine fachliche Schwerpunktsetzung im Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung. Es erschließt Studierenden gesellschaftsrelevante Problemstellungen aus natur- und sozialwissenschaftlichen Bereichen und bereitet sie für pädagogische Zusammenhänge auf.

3. Aufbau

Das Studium setzt sich aus einem Basismodul, einem Aufbaumodul und einem Vertiefungsmodul zusammen.

Bei den Veranstaltungen des *Basismoduls* „Grundlegende Bildung“ handelt es sich um Pflichtveranstaltungen. Die Übung zur Vorlesung muss entweder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Natur und Technik“ im Wintersemester oder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Gesellschaft und Kultur“ im Sommersemester absolviert werden.

Der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls ist Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbau- und Vertiefungsmodul.

Das *Aufbaumodul* setzt sich aus drei Veranstaltungen zusammen. Dabei ist die Grundlagenveranstaltung „Kinder in ihren Lebenswelten“ verpflichtend zu belegen. Hinzu kommen zwei weitere Wahlpflichtveranstaltungen aus den Inhaltsbereichen des Sachunterrichts.

Im *Vertiefungsmodul* werden mindestens drei Lehrveranstaltungen belegt, die sich aus einer Pflichtveranstaltung und zwei Wahlpflichtveranstaltungen zusammensetzen. Die Pflichtveranstaltung ist die Veranstaltung „Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden“. Als Wahlpflichtveranstaltungen werden verschiedene Lehrveranstaltungen aus unterschiedlichen Studienfeldern des Sachunterrichts angeboten.

4. Modellstudienplan

Semester	Studienmodell
1. + 2.	Basismodul
3. + 4.	Aufbaumodul
5. + 6.	Vertiefungsmodul

5. Exkursionen

In dieser Studienvariante sind im Rahmen der Studienleistungen 3 Exkursionstage im Kernfach Sachunterricht zu absolvieren. Diese werden im Rahmen einer oder mehrerer Lehrveranstaltungen angerechnet.

6. Modulübersicht

Studienva- riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SUAW (21 LP/ 18 SWS)	BM 1 Grundlegende Bildung	6 (6)	3 LV aus TM 1-3 TM 1 V: Grundbildung Natur und Technik (PF) TM 2 V: Grundbildung Gesellschaft und Kultur (PF) TM 3 Ü: zu TM 1 oder TM 2 (PF)
	<u>Prüfungsleistungen – Teilmodulprüfungen:</u> TM 1: Klausur (60 Min.) TM 2: Klausur (60 Min.) <u>Leistungspunkte:</u> Vorlesung inkl. Klausur 2,5 LP Vorlesung inkl. Klausur 2,5 LP Übung 1 LP		
	AM 2 Kinder in ihren Lebenswelten	9 (6)	1 LV: TM 1 S: Kinder in ihren Lebenswelten (PF) und 2 LV aus TM 2-4 TM 2 S: Naturwiss. und technisches Experimentieren (WPF) TM 3 S: Erkundungen im sachunter-richtswiss. Bereich (WPF) TM 4 S: Multimedia im SU (WPF)
	<u>Prüfungsleistung – Modulprüfung:</u> 1 Hausarbeit (15 S.) oder mündl. Prüfung (3 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 5 LP Lehrveranstaltung 2 LP Lehrveranstaltung 2 LP		
	VM 3 Forschungs- und Evaluationsmethoden des Sachunterrichts	6 (6)	1 LV: TM 1 Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmetho- den (PF) und 2 LV aus TM 2-8 TM 2 S: Lernbereich Gesundheit und Sexualität im SU (WPF) TM 3 S: Natwiss. Lernen im SU I (WPF) TM 4 S: Historisches und raumbezoge- nes Lernen im SU (WPF) TM 5 S: Gesellschaftliches und politi- sches Lernen im SU (WPF) TM 6 S: Lernbereich Verkehr und Mobili- tät im SU (WPF) TM 7 S: Große Themen und Probleme der Kinder (WPF) TM 8 S: Natwiss. Lernen im SU II (WPF)
	<u>Prüfungsleistung – Modulprüfung:</u> Hausarbeit (10 S.) oder mündl. Prüfung (1,5 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 3 LP Lehrveranstaltung 1,5 LP Lehrveranstaltung 1,5 LP		
	3 Exkursionstage		Die Exkursionen werden in einem oder mehreren Teilmodulen angerechnet.

c) SUAE (Polyvalente Bachelor-Studiengänge: Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – *Ergänzungsfach*)

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Das Ergänzungsfach im Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung hat einen Umfang von 15 LP. Diese Studienvariante ist für Studierende vorgesehen, die Sachunterricht nicht im Wahlpflichtfach (vgl. V b) gewählt haben.

2. Ziele

Das Studium des Ergänzungsfaches Sachunterricht ist im Rahmen des polyvalenten Bachelor-Studiengangs eine fachliche Schwerpunktsetzung im Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung. Es erschließt Studierenden sachunterrichtswissenschaftliche Problemstellungen aus natur- und sozialwissenschaftlichen Bereichen und bereitet sie für pädagogische Zusammenhänge auf.

3. Aufbau

Das Studium setzt sich aus einem Basismodul und einem Aufbaumodul zusammen. Bei den Veranstaltungen des *Basismoduls* „Grundlegende Bildung“ handelt es sich um Pflichtveranstaltungen. Die Übung zur Vorlesung muss entweder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Natur und Technik“ im Wintersemester oder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Gesellschaft und Kultur“ im Sommersemester absolviert werden. Der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls ist Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaumodul.

Das *Aufbaumodul* setzt sich aus drei Veranstaltungen zusammen. Dabei ist die Grundlagenveranstaltung „Kinder in ihren Lebenswelten“ verpflichtend zu belegen. Hinzu kommen zwei Wahlpflichtveranstaltungen aus den Inhaltsbereichen des Sachunterrichts.

4. Modellstudienplan

Die Studienvariante wird in mindestens drei aufeinander folgenden Semestern absolviert. Dabei wird das Basismodul in zwei aufeinander folgenden Semestern belegt, das Aufbaumodul kann innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden.

5. Exkursionen

In dieser Studienvariante sind im Rahmen der Studienleistungen 3 Exkursionstage im Kernfach Sachunterricht zu absolvieren. Diese werden im Rahmen einer oder mehrerer Lehrveranstaltungen angerechnet.

6. Modulübersicht

Studienvariante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SUAE (15 LP/ 12 SWS)	BM 1 Grundlegende Bildung <u>Prüfungsleistungen - Teilmodulprüfungen:</u> TM 1: Klausur (60 Min.) TM 2: Klausur (60 Min.) <u>Leistungspunkte:</u> Vorlesung inkl. Klausur Vorlesung inkl. Klausur Übung	6 (6) 2,5 LP 2,5 LP 1 LP	3 LV aus TM 1-3 TM 1 V: Grundbildung Natur und Technik (PF) TM 2 V: Grundbildung Gesellschaft und Kultur (PF) TM 3 Ü: zu TM 1 oder TM 2 (PF)

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

Studienva- riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
	AM 2 Kinder in ihren Lebenswelten <u>Prüfungsleistung - Modulprüfung:</u> 1 Hausarbeit (15 S.) oder mündl. Prüfung (3 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung Lehrveranstaltung Lehrveranstaltung	9 (6) 5 LP 2 LP 2 LP	1 LV: TM 1 S: Kinder in ihren Lebenswelten (PF) und 2 LV aus TM 2-4 TM 2 S: Naturwiss. und technisches Experimentieren (WPF) TM 3 S: Erkundungen im sachunter-richtswiss. Bereich (WPF) TM 4 S: Multimedia im SU (WPF)
	3 Exkursionstage		Die Exkursionen werden in einem oder mehreren Teilmodulen angerechnet.

d) SUAWE (Polyvalente Bachelor-Studiengänge: Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – *Kombination*: Wahlpflichtfach und Ergänzungsfach)

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Diese Studienvariante ergibt sich dem Umfang nach aus der Zusammenlegung von Wahlpflicht- und Ergänzungsfach, so dass das Fach Sachunterricht als weiterer Schwerpunkt mit einem Umfang von 36 LP studiert werden kann. Da der Aufbau nicht einer Addition von Wahlpflicht- und Ergänzungsfach entspricht, muss eine endgültige Wahl der Studienvariante (SUAE, SUAW oder SUAWE) spätestens nach erfolgreichem Abschluss des Basismoduls getroffen werden.

2. Ziele

Das Studium dieser Studienvariante im Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung ist im Sinne eines Vertiefungsfaches auf die pädagogische Professionalisierung bei der Reflexion und Umsetzung sachunterrichtswissenschaftlicher Gegenstandsfelder in unterschiedlichen pädagogischen Kontexten ausgerichtet.

3. Aufbau

Das Studium setzt sich aus einem Basismodul, zwei Aufbaumodulen und einem Vertiefungsmodul zusammen.

Bei den Veranstaltungen des *Basismoduls* „Grundlegende Bildung“ handelt es sich um Pflichtveranstaltungen. Die Übung zur Vorlesung muss entweder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Natur und Technik“ im Wintersemester oder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Gesellschaft und Kultur“ im Sommersemester absolviert werden.

Der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbaumodulen.

Das *erste Aufbaumodul* setzt sich aus drei Pflichtveranstaltungen zusammen. Dies ist zum Ersten die Grundlagenveranstaltung „Kinder in ihren Lebenswelten“. Hinzu kommen die folgenden zwei Pflichtveranstaltungen „Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren“ und „Multimedia im Sachunterricht“.

Das *zweite Aufbaumodul* besteht aus zwei Pflichtveranstaltungen: Zum einen ist dies die theoretisch orientierte Veranstaltung „Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern“ und zum anderen die Veranstaltung „Erkundungen im sachunterrichtswissenschaftlichen Bereich“.

Im *Vertiefungsmodul* werden mindestens vier Lehrveranstaltungen belegt, die sich aus zwei Pflichtveranstaltungen und zwei Wahlpflichtveranstaltungen zusammensetzen. Die Pflichtveranstaltungen sind die Veranstaltung „Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht“ sowie „Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden“. Als Wahlpflichtveranstaltungen werden verschiedene Lehrveranstaltungen aus unterschiedlichen Studienfeldern des Sachunterrichts angeboten.

4. Modellstudienplan

Semester	Studienmodell I
1. + 2.	Basismodul
3. + 4.	Aufbaumodule
5. + 6.	Vertiefungsmodul

5. Exkursionen

In dieser Studienvariante sind im Rahmen der Studienleistungen 3 Exkursionstage im Kernfach Sachunterricht zu absolvieren. Diese werden im Rahmen einer oder mehrerer Lehrveranstaltungen angerechnet.

6. Modulübersicht

Studienva- riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SUAWE (36 LP/ 24 SWS)	BM 1 Grundlegende Bildung	6 (6)	3 LV aus TM 1-3 TM 1 V: Grundbildung Natur und Technik (PF) TM 2 V: Grundbildung Gesellschaft und Kultur (PF) TM 3 Ü: zu TM 1 oder TM 2 (PF)
	<u>Prüfungsleistungen - Teilmodulprüfungen:</u> TM 1: Klausur (60 Min.) TM 2: Klausur (60 Min.) <u>Leistungspunkte:</u> Vorlesung inkl. Klausur 2,5 LP Vorlesung inkl. Klausur 2,5 LP Übung 1 LP		
	AM 3 Kind und Lebenswelt	9 (6)	3 LV: TM 1 S: Kinder in ihren Lebenswelten (PF) TM 2 S: Naturwiss. und technisches Experimentieren (PF) TM 3 S: Multimedia im SU (PF)
	<u>Prüfungsleistung - Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15 S.) oder mündl. Prüfung (3 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 5 LP Lehrveranstaltung 2 LP Lehrveranstaltung 2 LP		
	AM 4 Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern	9 (4)	2 LV: TM 1 S: SU in außerschulischen Handlungsfeldern (PF) TM 2 S: Erkundungen im sachunterrichtswiss. Bereich (PF)
	<u>Prüfungsleistungen – Teilmodulprüfungen:</u> TM 1: Referat mit Ausarbeitung (10 Seiten) (1,5 LP) TM 2: Erkundung außerschulischer Tätigkeitsfelder (Bericht: 8 S.) (1,5 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 4,5 LP Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 4,5 LP		
	VM 2 Fächerübergreifende Themenbereiche des Sachunterrichts	12 (8)	2 LV: TM 1 S: Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht (PF) TM 2 S: Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (PF) und 2 LV aus TM 3-9 TM 3 S: Lernbereich Gesundheit und Sexualität im SU (WPF) TM 4 S: Natwiss. Lernen im SU I (WPF) TM 5 S: Historisches und raumbezogenes Lernen im SU (WPF) TM 6 S: Gesellschaftliches und politisches Lernen im SU (WPF) TM 7 S: Lernbereich Verkehr und Mobilität im SU (WPF)
	<u>Prüfungsleistungen - Teilmodulprüfungen:</u> Hausarbeiten (15 S.) oder mündl. Prüfungen (je 3 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 4,5 LP Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 4,5 LP Lehrveranstaltung 1,5 LP Lehrveranstaltung 1,5 LP		

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
 von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

Studienva- riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
			TM 8 S: Große Themen und Probleme der Kinder (WPF) TM 9 S: Natwiss. Lernen im SU II (WPF)
	3 Exkursionstage		Die Exkursionen werden in einem oder mehreren Teilmodulen angerechnet.

e) **SULGH** (Master-Studiengang Lehramt an Grund- und Hauptschulen)

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Diese Studienvariante bezeichnet den Master-Studiengang für Studierende mit einem Bachelorabschluss im Professionalisierungsbereich Erziehungs- und Sozialwissenschaften mit Lehramtsoption. Sie umfasst im Fach Sachunterricht 12 LP.

2. Ziele

Der Abschluss des berufsvorbereitenden Master of Education ist Voraussetzung für den Eintritt in die zweite Phase der Lehrerbildung (Vorbereitungsdienst) und qualifiziert Studierende für den späteren Einsatz im Sachunterricht der Grundschule. Das Studium ermöglicht die wissenschaftliche Anwendung und Vertiefung von sachunterrichtsspezifischen Kenntnissen und Fertigkeiten in spezifischen Anforderungssituationen und unterstützt die fachpraktische Ausbildung in Bezug auf die Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht.

3. Aufbau

Das Studium im Fach Sachunterricht setzt sich aus zwei Mastermodulen mit jeweils 6 LP zusammen.

Das *Mastermodul 1* besteht aus den folgenden zwei Pflichtveranstaltungen: „Lehrerkompetenzen im Sachunterricht“ und „Das fehlt mir gerade noch! – Querschnittsthemen im Sachunterricht“.

Das *Mastermodul 2* ist das Fachpraktikumsmodul. Dieses setzt sich aus der Veranstaltung „Sachunterricht unterrichten“ und dem Fachpraktikum zusammen. Beide Veranstaltungen sind Pflichtveranstaltungen und sind aufeinander bezogen. Das Fachpraktikum findet in der Regel semesterbegleitend im Winter- und Sommersemester statt. Es ist aber auch möglich, das Praktikum als Blockpraktikum zu absolvieren. Die Veranstaltung „Sachunterricht unterrichten“ sollte in diesem Fall vor dem Blockpraktikum besucht werden.

4. Modellstudienplan

Die Veranstaltungen des Mastermoduls 1 können über beide Semester verteilt werden. Die Veranstaltungen des Mastermoduls 2 können im selben Semester belegt werden; werden sie über beide Semester verteilt, ist zuerst die Veranstaltung „Sachunterricht unterrichten“ zu besuchen.

5. Modul Masterabschluss

Das Modul Masterabschluss setzt sich aus der Masterarbeit (15 LP) und der mündlichen Prüfung (3 LP) zusammen und ist in der Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Lehramt an Grund- und Hauptschulen geregelt.

Die *Master-Arbeit* im Sachunterricht sieht eine forschungsorientierte Ausarbeitung mit folgenden Wahlschwerpunkten vor:

- empirische Arbeiten qualitativer oder quantitativer Ausrichtung,
- Inhaltsanalysen von Schülerarbeiten, Lehrberichten oder Lehrplänen,
- kasuistische Studien bzw. Fallanalysen,
- Bearbeitung von historischen Quellen,
- systematisch-strukturierende Studien (auch als Literaturarbeiten),
- Medienanalysen,
- Entwicklung und Erprobung didaktischer Materialien,
- Durchführung und Reflexion von Unterricht.

In der *mündlichen Prüfung* im Fach Sachunterricht werden nach Absprachen mit der Prüferin/dem Prüfer zwei sachunterrichtswissenschaftliche Themenbereiche gewählt, wobei sich ein Thema auf den Kontext der Master-Arbeit beziehen soll, sofern diese im Fach Sachunterricht angefertigt wurde.

7. Modulübersicht

Studienva- riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SULGH (12 LP/ 10 SWS)	MM 1 Lehrerhandeln im Sachunterricht	6 (4)	2 LV: TM 1 S: Lehrerkompetenzen im Sachunterricht (PF) TM 2 S: „Das fehlt mir gerade noch!“ – Querschnittsthemen im Sachunterricht (PF)
	<u>Prüfungsleistung – Modulprüfung:</u> Referat mit Ausarbeitung (12 S.) (3 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 4,5 LP Lehrveranstaltung 1,5 LP		
	MM 2 Fachpraktikumsmodul	6 (6)	2 LV: TM 1 S: Sachunterricht unterrichten (PF) TM 2 P: Fachpraktikum (PF)
	<u>Prüfungsleistung – Modulprüfung:</u> Planungsstudie <i>und</i> Vorbereitung, Durchführung und Reflexion einer Unterrichtssequenz <i>und</i> mündliche Leistung während des Praktikums <i>und</i> Praktikumsbericht <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung 2 LP Praktikum inkl. Prüfungsleistung 4 LP		

f) SUBES (Bachelor-Studiengang „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ – Fachrichtung Erziehungswissenschaft – *Begleitfach*)

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Sachunterricht kann als Begleitfach im Bachelor-Studiengang „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ – Fachrichtung Erziehungswissenschaft studiert werden und umfasst 27 LP.

2. Ziele

In der Fachrichtung Erziehungswissenschaft werden im Studium des Faches Sachunterricht Schwerpunkte hinsichtlich pädagogisch relevanter Problemfelder aus dem sozial- und naturwissenschaftlichen Bereich erarbeitet und in Hinblick auf außerschulische pädagogische Handlungsfelder exemplarisch vertieft. Theoretische Grundlagen zu den Konzeptionen, Aufgaben und Zielen des Sachunterrichts werden in forschungsorientierten Aufgaben bearbeitet und mit lebensweltlichen Themen und Anwendungsbezügen verknüpft.

3. Aufbau

Das Studium in dieser Studienvariante setzt sich aus vier Modulen zusammen. Die Module sind gegliedert in ein Basismodul, ein Aufbaumodul, ein Vertiefungsmodul sowie ein Projektmodul.

Bei den Veranstaltungen des *Basismoduls* „Grundlegende Bildung: Natur und Technik“ und „Grundlegende Bildung: Gesellschaft und Kultur“ handelt es sich um Pflichtveranstaltungen. Die Übung zur Vorlesung muss entweder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Natur und Technik“ im Wintersemester oder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Gesellschaft und Kultur“ im Sommersemester absolviert werden.

Der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls ist Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbau- und Vertiefungsmodul.

Das *Aufbaumodul* setzt sich aus drei Pflichtveranstaltungen zusammen: „Kinder in ihren Lebenswelten“, „Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren“ und „Multimedia im Sachunterricht“.

Im *Vertiefungsmodul* werden mindestens vier Lehrveranstaltungen belegt, die sich aus zwei Pflichtveranstaltungen und zwei Wahlpflichtveranstaltungen zusammensetzen. Die Pflichtveranstaltungen sind die Veranstaltung „Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht“ sowie „Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden“. Als Wahlpflichtveranstaltungen werden verschiedene Lehrveranstaltungen aus unterschiedlichen Studienfeldern des Sachunterrichts angeboten.

Zusätzlich führen die Studierenden im Projektmodul ein sachunterrichtsbezogenes *außerschulisches Projekt* durch. Dieses dient der Vertiefung eines selbst gewählten Schwerpunktes aus einer der Veranstaltungen des Wahlbereichs des Vertiefungsmoduls.

4. Modellstudienplan

Semester	Studienmodell I	Studienmodell II
1. + 2.	Basismodul	Basismodul
3. + 4.	Aufbaumodul	
5. + 6.	Vertiefungsmodul + Projektmodul	Aufbaumodul + Vertiefungsmodul + Projektmodul

5. Exkursionen

In dieser Studienvariante sind im Rahmen der Studienleistungen 3 Exkursionstage im Kernfach Sachunterricht zu absolvieren. Diese werden im Rahmen einer oder mehrerer Lehrveranstaltungen angerechnet.

6. Modulübersicht

Studienva- riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SUBES (27 LP/ 20 SWS)	BM 1 Grundlegende Bildung	6 (6)	3 LV aus TM 1-3 TM 1 V: Grundbildung Natur und Technik (PF) TM 2 V: Grundbildung Gesellschaft und Kultur (PF) TM 3 Ü: zu TM 1 oder TM 2 (PF)
	<u>Prüfungsleistungen – Teilmodulprüfungen:</u> TM 1: Klausur (60 Min.) TM 2: Klausur (60 Min.) <u>Leistungspunkte:</u> Vorlesung inkl. Klausur 2,5 LP Vorlesung inkl. Klausur 2,5 LP Übung 1 LP		
	AM 3 Kind und Lebenswelt	9 (6)	3 LV: TM 1 S: Kinder in ihren Lebenswelten (PF) TM 2 S: Naturwiss. und technisches Experimentieren (PF) TM 3 S: Multimedia im SU (PF)
	<u>Prüfungsleistung – Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15 S.) oder mündl. Prüfung (3 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 5 LP Lehrveranstaltung 2 LP Lehrveranstaltung 2 LP		
	VM 1 Fächerübergreifende Studienfelder des Sachunterrichts	9 (8)	2 LV: TM 1 S: Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht (PF) TM 2 S: Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (PF) und 2 LV aus TM 3-9 TM 3 S: Lernbereich Gesundheit und Sexualität im SU (WPF) TM 4 S: Natwiss. Lernen im SU I (WPF) TM 5 S: Historisches und raumbezogenes Lernen im SU (WPF) TM 6 S: Gesellschaftliches und politisches Lernen im SU (WPF) TM 7 S: Lernbereich Verkehr und Mobilität im SU (WPF) TM 8 S: Große Themen und Probleme der Kinder (WPF) TM 9 S: Natwiss. Lernen im SU II (WPF)
	<u>Prüfungsleistungen – Teilmodulprüfungen:</u> Hausarbeiten (10 S.) oder mündl. Prüfung (je 1,5 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 3 LP Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 3 LP Lehrveranstaltung 1,5 LP Lehrveranstaltung 1,5 LP		
	PM 1 Außerschulisches Projekt	3 (0)	Wird in Zusammenhang mit VM 1 TM 3 bis 9 durchgeführt.
	3 Exkursionstage		Die Exkursionen werden in einem oder mehreren Teilmodulen angerechnet.

Wichtige Vorbemerkungen zu den Studienvarianten SUErzMA1 und SUErzMA2

- Die zu wählende Studienvariante hängt ab vom bisherigen Ausbildungsgang im Sachunterricht: Studierende, die das Fach Sachunterricht im Bachelor-Studiengang als Begleitfach studiert haben, belegen im ersten Studienjahr die Variante SUErzMA1. Für Studierende, die Sachunterricht bisher noch nicht belegt haben, ist im ersten Studienjahr die Variante SUErzMA2 vorgesehen (vgl. Studienordnung für den Master-Studiengang Erziehungswissenschaft im Fachbereich I Erziehungs- und Sozialwissenschaften der Universität Hildesheim, 20.04.07).
- Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, im Rahmen des Studium generale im zweiten Studienjahr Veranstaltungen im Umfang von 8 LP im Sachunterricht zu belegen. Die Auswahl der Lehrveranstaltungen findet im Rahmen der Studienberatung statt, damit die weitere Ausbildung individuell je nach Schwerpunktsetzung und bisheriger sachunterrichtlicher Vorbildung zugeschnitten werden kann.

g) SUErzMA1 (Master-Studiengang „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ – Fachrichtung Erziehungswissenschaft – *Weiterführung des Begleitfaches*)

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Diese Studienvariante mit insgesamt 14 LP ist für Studierende zu wählen, die im Bachelor-Studiengang das Fach Sachunterricht als kleines Begleitfach mit 27 LP belegt und abgeschlossen haben. Diese 14 LP werden als Begleitfach im ersten Studienjahr studiert. Zusätzlich können im Rahmen des Studium generale 8 LP studiert werden.

2. Ziele

Die Weiterführung des Begleitfaches Sachunterricht in der Fachrichtung Erziehungswissenschaft zielt auf die vertiefende Auseinandersetzung mit außerschulischen pädagogischen Handlungsfeldern, die in einem Praktikum forschungsorientiert bearbeitet und in ihren interdisziplinären Zusammenhängen reflektiert werden sollen.

3. Aufbau

Das Studium in dieser Studienvariante ist in zwei Aufbaumodulen und einem Vertiefungsmodul aufgebaut.

Das *erste Aufbaumodul* (AM 4) setzt sich aus zwei Veranstaltungen zusammen: Zum einen ist dies die Veranstaltung „Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern“ und zum anderen die Veranstaltung „Erkundungen im sachunterrichtswissenschaftlichen Bereich“. Beide Veranstaltungen sind Pflichtveranstaltungen.

Das *zweite Aufbaumodul* (AM 5) beinhaltet ein Forschungspraktikum. Dieses wird von den Studierenden in Absprache mit einem Dozenten aus dem Fach Sachunterricht im Umfang von ca. 20 Stunden an einer für die außerschulische Sachunterrichtswissenschaft relevanten Einrichtung durchgeführt. Das Praktikum soll den Studierenden die Möglichkeit geben, einen selbst gewählten Bereich des Sachunterrichts unter einer bestimmten Fragestellung empirisch zu vertiefen. Das Forschungspraktikum wird abgeschlossen mit einem Forschungsbericht im Umfang von 15 Seiten. Mit dem erfolgreichen Abschluss der beiden Aufbaumodule sind 14 LP erreicht.

4. Modellstudienplan

Semester	Studienmodell I (14 LP)
1. + 2.	Aufbaumodul (AM 4) + Aufbaumodul (AM 5)
3. + 4.	

5. Modulübersicht

Studienva-riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SUErzMA1 (14 LP/ 6 SWS)	AM 4 Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern	9 (4)	2 LV: TM 1 S: SU in außerschulischen Handlungsfeldern (PF) TM 2 S: Erkundungen im sachunter-richtswiss. Bereich (PF)
	<u>Prüfungsleistungen – Teilmodulprüfungen:</u> TM 1: Referat mit Ausarbeitung (10 Seiten) (1,5 LP) TM 2: Erkundung außerschulischer Tätigkeitsfelder (Bericht: 8 S.) (1,5 LP) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 4,5 LP Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung 4,5 LP		
	AM 5 Forschungspraktikum	5 (2)	
	<u>Prüfungsleistung – Modulprüfung:</u> Forschungsbericht (einschl. Dokumentation des Forschungspraktikums) (15 Seiten) <u>Leistungspunkte:</u> Praktikum inkl. Prüfungsleistung 5 LP		

Im Fall des Weiterstudiums im Rahmen des Studium generale im zweiten Studienjahr ist für Studierende dieser Studienvariante das Vertiefungsmodul VM 4 mit 8 LP (4 SWS) vorgesehen:

Im *Vertiefungsmodul* (VM 4) werden zwei Pflichtveranstaltungen belegt. Dies ist zum einen die Veranstaltung „Lehren und Lernen im Sachunterricht“ und zum anderen eine Veranstaltung aus einem der Bezugsfächer des Sachunterrichts (Biologie, Chemie, Geographie, Geschichte, Physik, Politikwissenschaft, Technik, Wirtschaft). Die Prüfungsleistung wird in der Pflichtveranstaltung „Lehren und Lernen im Sachunterricht“ erbracht; dabei kann der inhaltliche Schwerpunkt der Veranstaltung aus dem Bezugsfach einbezogen werden.

8 LP/ 4 SWS	VM 4 Interdisziplinäres Lehren und Lernen im Sachunterricht	8 (4)	2 LV: TM 1 S: Lehren und Lernen im SU (PF) TM 2 LV aus einem Bezugsfach (PF)
	<u>Prüfungsleistungen – Modulprüfung:</u> Hausarbeit (Reflexion sachunterrichtlicher Vermittlungskompetenzen) (20 Seiten) <u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung TM 1 inkl. Prüfungsleistung 6 LP Lehrveranstaltung 2 LP		

Modellstudienplan

Semester	Studienmodell II (22 LP)
1. + 2.	Aufbaumodul (AM 4)+ Aufbaumodul (AM 5)
3. + 4.	Vertiefungsmodul (VM 4)

**h) SUErzMA2 (Master-Studiengang „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ –
 Fachrichtung Erziehungswissenschaft – *neues Begleitfach*)**

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Diese Studienvariante mit 14 LP ist für Studierende zu wählen, die im Bachelor-Studiengang „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ – Fachrichtung Erziehungswissenschaft das Begleitfach wechseln und daher das Fach Sachunterricht noch nicht belegt haben. Die 14 LP werden als neu begonnenes Begleitfach im ersten Studienjahr studiert. Zusätzlich können im Rahmen des Studiums generelle 8 LP studiert werden.

2. Ziele

In dieser Studienvariante der Fachrichtung Erziehungswissenschaft erlangen Studierende im Fach Sachunterricht Kompetenzen für die außerschulische pädagogische Praxis, indem sie theoretische Grundlagen zu den Konzeptionen, Aufgaben und Zielen des Sachunterrichts in Hinblick auf die Reflexion kindlicher Lebenswelten und interdisziplinärer Lehr-Lernprozesse erarbeiten.

3. Aufbau

Das Studium in dieser Studienvariante setzt sich aus einem Basismodul und einem Aufbaumodul zusammen.

Das *Basismodul* (BM 2) setzt sich aus zwei Veranstaltungen zusammen: Zum einen ist dies die Veranstaltung „Grundbildung Natur und Technik“ im Wintersemester und die Veranstaltung „Grundbildung Gesellschaft und Kultur“ im Sommersemester.

Das *Aufbaumodul* (AM 2) setzt sich aus drei Veranstaltungen zusammen. Dabei ist die Grundlagenveranstaltung „Kinder in ihren Lebenswelten“ verpflichtend zu belegen. Hinzu kommen zwei Wahlpflichtveranstaltungen aus den Inhaltsbereichen des Sachunterrichts.

4. Modellstudienplan

Semester	Studienmodell I (14 LP)
1. + 2.	Basismodul + Aufbaumodul
3. + 4.	

5. Modulübersicht

Studienvariante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SUErzMA2 (14 LP/ 10 SWS)	BM 2 Grundlegende Bildung im Sachunterricht	5 (4)	2 LV: TM 1 V: Grundbildung Natur und Technik (PF) TM 2 V: Grundbildung Gesellschaft und Kultur (PF)
	<u>Prüfungsleistungen – Teilmodulprüfungen:</u>		
	TM 1: Klausur (60 Min.)		
	TM 2: Klausur (60 Min.)		
	<u>Leistungspunkte:</u>		
	Vorlesung inkl. Klausur	2,5 LP	
	Vorlesung inkl. Klausur	2,5 LP	

Studienva- riante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
	AM 2 Kinder in ihren Lebenswelten	9 (6)	1 LV: TM 1 S: Kinder in ihren Lebenswelten (PF)
	<u>Prüfungsleistung - Modulprüfung:</u> 1 Hausarbeit (15 Seiten)		und 2 LV aus TM 2-4
	<u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung inkl. Prüfungsleistung	5 LP	TM 2 S: Naturwiss. und technisches Experimentieren (WPF)
	Lehrveranstaltung	2 LP	TM 3 S: Erkundungen im sachunter- richtswiss. Bereich (WPF)
	Lehrveranstaltung	2 LP	TM 4 S: Multimedia im SU (WPF)

Im Fall des Weiterstudiums im Rahmen des Studium generale im zweiten Studienjahr ist für Studierende dieser Studienvariante das Vertiefungsmodul VM 4 mit 8 LP (4 SWS) vorgesehen:

Im *Vertiefungsmodul* (VM 4) werden zwei Pflichtveranstaltungen belegt. Dies ist zum einen die Veranstaltung „Lehren und Lernen im Sachunterricht“ und zum anderen eine Veranstaltung aus einem der Bezugsfächer des Sachunterrichts (Biologie, Chemie, Geographie, Geschichte, Physik, Politikwissenschaft, Technik, Wirtschaft). Die Prüfungsleistung wird in der Pflichtveranstaltung „Lehren und Lernen im Sachunterricht“ erbracht; dabei kann der inhaltliche Schwerpunkt der Veranstaltung aus dem Bezugsfach einbezogen werden.

8 LP/ 4 SWS	VM 4 Interdisziplinäres Lehren und Lernen im Sachunterricht	8 (4)	2 LV: TM 1 S: Lehren und Lernen im SU (PF) TM 2 LV aus einem Bezugsfach (PF)
	<u>Prüfungsleistung – Modulprüfung:</u> Hausarbeit (Reflexion sachunterrichtlicher Vermittlungskompetenzen) (20 Seiten)		
	<u>Leistungspunkte:</u> Lehrveranstaltung TM 1 inkl. Prüfungsleistung	6 LP	
	Lehrveranstaltung	2 LP	

Modellstudienplan

Semester	Studienmodell II (22 LP)
1. + 2.	Basismodul + Aufbaumodul
3. + 4.	Vertiefungsmodul (VM 4)

i) SUSK (Schlüsselkompetenzen)

1. Gliederung und Umfang des Studiums

Veranstaltungen zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen stehen Studierenden aller Studiengänge offen. Im Fach Sachunterricht ist es möglich, Veranstaltungen im Umfang von 6 LP zu belegen.

2. Ziele

In dieser Studienvariante erwerben Studierende grundlegende Kompetenzen zur Didaktik des Sachunterrichts, in dem sie sich mit konzeptionellen Fragen aus dem sozialwissenschaftlichen und dem naturwissenschaftlichen Bereich des Sachunterrichts auseinandersetzen.

3. Aufbau

Das Studium umfasst ein Basismodul. Dieses setzt sich zusammen aus den beiden Vorlesungen „Natur und Technik“ im Wintersemester und „Gesellschaft und Kultur“ im Sommersemester. Die Übung zur Vorlesung muss entweder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Natur und Technik“ im Wintersemester oder im Zusammenhang mit der Vorlesung „Gesellschaft und Kultur“ im Sommersemester absolviert werden.

4. Modellstudienplan

Die Studienvariante wird in zwei aufeinander folgenden Semestern studiert.

5. Modulübersicht

Studienvariante	Zugehörige Module	LP (SWS)	Teilmodule
SUSK (6 LP/ 6 SWS)	BM 1 Grundlegende Bildung	6 (6)	3 LV aus TM 1-3
	<u>Prüfungsleistungen – Teilmodulprüfungen:</u>		
	TM 1: Klausur (60 Min.)		TM 1 V: Grundbildung Natur und Technik (PF)
	TM 2: Klausur (60 Min.)		TM 2 V: Grundbildung Gesellschaft und Kultur (PF)
	<u>Leistungspunkte:</u>		
	Vorlesung inkl. Klausur	2,5 LP	TM 3 Ü: zu TM 1 oder TM 2 (PF)
Vorlesung inkl. Klausur	2,5 LP		
Übung	1 LP		

C Übergangsregelungen und Schlussbestimmung

VI Übergangsregelungen

Abweichend von Abschnitt VII Satz 2 können Studierende, die ihr Studium vor dem WS 2007 / 2008 aufgenommen haben, auf Wunsch nach dieser Studienordnung studieren, sofern die für sie geltende Prüfungsordnung dies ermöglicht. Der Wechsel ist dem Prüfungsamt schriftlich anzuzeigen. Ein erneuter Wechsel zur vorherigen Studienordnung ist dann nicht mehr möglich.

VII In-Kraft-Treten

Diese Studienordnung tritt nach Genehmigung durch das Präsidium der Universität Hildesheim mit Wirkung zum 01.10.2007 am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Hildesheim in Kraft. Sie gilt erstmals für die Studierenden, die zum WS 2007 / 2008 ihr Studium aufgenommen haben.

Abkürzungsverzeichnis

GSKS	Geistes-, Sprach-, Kultur- und Sportwissenschaften
MNW	Mathematik, Naturwissenschaften und Wirtschaft
SUp	Polyvalente Bachelor-Studiengänge GSKS und MNW mit einem Bezugsfach - Lehramtsoption
SUAW	Polyvalente Bachelor-Studiengänge: Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – <i>Wahlpflichtfach</i>
SUAE	Polyvalente Bachelor-Studiengänge: Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – <i>Ergänzungsfach</i>
SUAWE	Polyvalente Bachelor-Studiengänge: Professionalisierungsbereich Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – <i>Wahlpflicht- und Ergänzungsfach</i>
SUBES	Bachelor-Studiengang „Erziehungs- und Sozialwissenschaften“ – Fachrichtung Erziehungswissenschaft – <i>Begleitfach</i>
SULGH	Master-Studiengang Lehramt an Grund- und Hauptschulen
SUErzMA1	Master-Studiengang „Erziehungswissenschaft“ – Fachrichtung Erziehungswissenschaft – <i>Weiterführung des Begleitfaches</i>
SUErzMA2	Master-Studiengang „Erziehungswissenschaft“ – Fachrichtung Erziehungswissenschaft – <i>neues Begleitfach</i>
SUSK	Schlüsselkompetenzen für alle Studiengänge
BM	Basismodul
AM	Aufbaumodul
VM	Vertiefungsmodul
MM	Mastermodul
PM	Projektmodul
PF	Pflichtmodul/Pflichtveranstaltung
WPF	Wahlpflichtmodul/Wahlpflichtveranstaltung
W	Wahlmodul/Wahlveranstaltung

V	Vorlesung
S	Seminar
Ü	Übung
P	Praktikum
LP	Leistungspunkt
SWS	Semesterwochenstunde

Anlage 1: Modulhandbuch

Modulhandbuch für das Fach Sachunterricht

Inhaltsübersicht

Basismodul 1: Grundlegende Bildung	2
Basismodul 2: Grundlegende Bildung im Sachunterricht	3
Aufbaumodul 1: Sachunterricht und Lebenswirklichkeit	4
Aufbaumodul 2: Kinder in ihren Lebenswelten	6
Aufbaumodul 3: Kind und Lebenswelt	7
Aufbaumodul 4: Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern	9
Aufbaumodul 5: Forschungspraktikum	10
Vertiefungsmodul 1: Fachübergreifende Studienfelder des Sachunterrichts	11
Vertiefungsmodul 2: Fachübergreifende Themenbereiche des Sachunterrichts	13
Vertiefungsmodul 3: Forschungs- und Evaluationsmethoden des Sachunterrichts	15
Vertiefungsmodul 4: Interdisziplinäres Lehren und Lernen im Sachunterricht	17
Projektmodul 1: Außerschulisches Projekt	18
Mastermodul 1: Lehrerhandeln im Sachunterricht	19
Mastermodul 2: Fachpraktikumsmodul	20

Basismodul 1: Grundlegende Bildung	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Bernd Feige
Kompetenz- und Lernziele:	Grundlagen des Sach- und Weltwissens zu Natur und Technik sowie Gesellschaft und Kultur selbstständig erarbeiten und verstehen, hinsichtlich des lebensweltlichen Alltags, der gesellschaftlichen Funktionsbereiche und der Wissenschaften exemplarisch auslegen und mit Bezug zu den Aufgaben und Zielen des Sachunterrichts verständlich darstellen können.
Verwendbarkeit:	SUp, SUAW, SUAE, SUawe, SUBES, SUSK
Lehr- und Lernformen:	Vorlesung, Übung
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltungen, wobei die Übung entweder im Winter- oder im Sommersemester belegt wird.
Teilmodule:	1) Vorlesung (PF): Grundbildung Natur und Technik (2 SWS/2,5 LP) 2) Vorlesung (PF): Grundbildung Gesellschaft und Kultur (2 SWS/2,5 LP) 3) Übung (PF): Übung zur Vorlesung (2 SWS/1 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Grundbildung Natur und Technik: Bildungsbegriff; Grundlagen des Sach- und Weltwissens zu Natur und Technik; Grundlagen der Erkenntnis und Erkenntnisentwicklung; natürliche und technische Phänomene der Lebenswelt, methodische Erfassung und wissenschaftliche Deutung; konzeptionelle Entwicklung naturwissenschaftlicher und technischer Grundbildung. zu 2) Grundbildung Gesellschaft und Kultur: Grundlagen des Sach- und Weltwissens zu Gesellschaft und Kultur; Bildungskonzepte und Konsequenzen für Inhalt- und Methodenwahl; soziale, kulturelle und geschichtliche Phänomene der Lebenswelt, methodische Erfassung und wissenschaftliche Deutung; konzeptionelle Entwicklung und Wirkung sozial- und kulturwissenschaftlicher sowie historischer und geographischer Grundbildung im Sachunterricht. zu 3) Übung zur Vorlesung: Literatur zu Aufgaben und Zielen des Sachunterrichts (z.B. Perspektivrahmen der GDSU, Kerncurriculum Sachunterricht) aufgabenspezifisch auswerten, mit Beispielen versehen und in Diskussionen verwenden. Inhalte, Aufgaben und Fachsprache (Begriffe und Interpretationen) der Vorlesungen und Seminare aktiv aufnehmen, festhalten und mithilfe von Nachschlagewerken, Fachliteratur und Multimedia vertiefen sowie in Studiengruppen erweitern. Mit den Anforderungen des Sachunterrichtsstudiums vertraut werden.
Teilnahmevoraussetzung:	keine
LP:	6
Workload:	Kontaktstunden [h]: 67,5 (6 SWS) Selbststudium [h]: 112,5
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	zu 1) jeweils im WS zu 2) jeweils im SS zu 3) jeweils im WS und SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen: zu 1) und 2) jeweils 1 Klausur (60 Minuten)
besondere Studienleistungen:	zu 3) Übungsaufgaben und 2 Protokolle
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUp, SUAW, SUAE, SUawe: Prüfungsausschüsse Bachelor-Studiengänge GSKS/MNW SUBES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft, Bachelor-Studiengang Erziehungs- und Sozialwissenschaften

Basismodul 2: Grundlegende Bildung im Sachunterricht	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Bernd Feige
Kompetenz- und Lernziele:	Grundlagen des Sach- und Weltwissens zu Natur und Technik sowie Gesellschaft und Kultur selbstständig erarbeiten und verstehen, hinsichtlich des lebensweltlichen Alltags, der gesellschaftlichen Funktionsbereiche und der Wissenschaften exemplarisch auslegen und mit Bezug zu den Aufgaben und Zielen des Sachunterrichts verständlich darstellen können.
Verwendbarkeit:	SUErzMA2
Lehr- und Lernformen:	Vorlesung
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Vorlesung (PF): Grundbildung Natur und Technik (2 SWS/2,5 LP) 2) Vorlesung (PF): Grundbildung Gesellschaft und Kultur (2 SWS/2,5 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Grundbildung Natur und Technik: Bildungsbegriff; Grundlagen des Sach- und Weltwissens zu Natur und Technik; Grundlagen der Erkenntnis und Erkenntnisentwicklung; natürliche und technische Phänomene der Lebenswelt, methodische Erfassung und wissenschaftliche Deutung; konzeptionelle Entwicklung naturwissenschaftlicher und technischer Grundbildung. zu 2) Grundbildung Gesellschaft und Kultur: Grundlagen des Sach- und Weltwissens zu Gesellschaft und Kultur; Bildungskonzepte und Konsequenzen für Inhalt- und Methodenwahl; soziale, kulturelle und geschichtliche Phänomene der Lebenswelt, methodische Erfassung und wissenschaftliche Deutung; konzeptionelle Entwicklung und Wirkung sozial- und kulturwissenschaftlicher sowie historischer und geographischer Grundbildung im Sachunterricht.
Teilnahmevoraussetzung:	keine
LP:	5
Workload:	Kontaktstunden [h]: 45 (4 SWS) Selbststudium [h]: 105
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	zu 1) jeweils im WS zu 2) jeweils im SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen: zu 1) und 2) jeweils 1 Klausur (60 Minuten)
besondere Studienleistungen:	
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUErzMA2: Prüfungsausschuss Master-Studiengang Erziehungswissenschaft

Aufbaumodul 1: Sachunterricht und Lebenswirklichkeit	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Bernd Feige
Kompetenz- und Lernziele:	Sachunterrichtsrelevante naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragestellungen, Konzeptionen, Begriffe, Inhalte und Methoden kennen und zur Bearbeitung von Aufgaben und Problemen des Lehrens und Lernens von Sachunterricht verwenden. Sachunterrichtsrelevante Lebenssituationen und Lernausgangslagen von Kindern und deren Anforderungen ermitteln; Erfahrungsberichte und Forschungsergebnisse zum naturwissenschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Lehren und Lernen recherchieren und für die Analyse von Sachunterricht aufbereiten.
Verwendbarkeit:	SUp
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltungen und eine Wahlpflichtveranstaltung.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Lehren und Lernen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 2) Seminar (PF): Kinder in ihren Lebenswelten (2 SWS/1,5 LP) 3) Seminar (WPF): Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren (2 SWS/1,5 LP) 4) Seminar (WPF): Erkundungen im sachunterrichtswissenschaftlichen Bereich (2 SWS/1,5 LP) 5) Seminar (WPF): Multimedia im Sachunterricht ¹ (2 SWS/1,5 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Lehren und Lernen im Sachunterricht: Konzeptionen und Konsequenzen aus Forschungsergebnissen zum naturwissenschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Lehren und Lernen, interdisziplinäre Aufgaben des Sachunterrichts, Analyse von Sachunterricht, Grundlegende Arbeitsweisen (z.B. Experimentieren, Philosophieren mit Kindern, Projektarbeit im lokalen Umfeld, Recherchieren, Beobachten und Dokumentieren, Interviewen, Gestalten, Pflegen) und typische Arbeitsmittel des Sachunterrichts; Planungsmuster für Sachunterricht. zu 2) Kinder in ihren Lebenswelten: Ergebnisse der Kinder-Kindheitsforschung erarbeiten; Sachunterrichtsrelevante Anforderungen heutiger Lebenssituationen von Kindern aus den öffentlichen Medien entnehmen, in der Fachliteratur recherchieren und durch Erkundungen bei Kindern ermitteln; sachunterrichtliche Themen im Hinblick auf die jeweiligen Erfahrungs- und Handlungsmöglichkeiten von Kindern in deren Lebenswelten bearbeiten. zu 3) Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren: Phänomene in Natur und Technik erkennen und methodisch erfassen (z.B. Experimentieren, Mikroskopieren, Beobachten usw.); naturwissenschaftliche und technische Experimente vorbereiten, (ggf. mit Kindern) durchführen, beobachten, dokumentieren und für sachunterrichtliches Lernen auswerten. zu 4) Erkundungen im sachunterrichtswissenschaftlichen Bereich: Erkundungen von sozialen, politischen, geschichtlichen, wirtschaftlichen, kulturellen, technischen wie naturwissenschaftlichen Einrichtungen und Ereignissen vorbereiten, durchführen, dokumentieren; außerschulische Lernorte (z.B. Museen, Umweltbildungszentren, Jugendamt, Polizei) für sachunterrichtliches Lernen auswerten. zu 5) Multimedia im Sachunterricht: Internet und Multimedia, inkl. PC-Anwendungen, u. a. für Recherchen, Bearbeitungen und Präsentationen, kritisch wie gekonnt für das Studium des Sachunterrichts nutzen. Multimedia-Angebote, inkl. Software für den Sachunterricht nach didaktischen und pädagogischen Kriterien beurteilen und möglichst mit Kindern erproben; Medienkompetenz erwerben.
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1
LP:	6 ²
Workload:	Kontaktstunden [h]: 67,5 (6 SWS) Selbststudium [h]: 112,5
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	In jedem Semester

¹ Die Wahlpflichtveranstaltung „Multimedia im Sachunterricht“ kann alternativ auch als Schlüsselkompetenz „Informations- und Kommunikationstechnologie im Unterricht“ mit 2 LP angerechnet werden. Die Prüfungsleistung verringert sich in diesem Fall auf 2 LP, da die vertiefte inhaltliche Auseinandersetzung mit einem Themenbereich des Sachunterrichts entfällt.

² Inkl. Prüfungsleistung: entspricht einem Arbeitsaufwand von 45 Std. = 1,5 LP.

Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung: Dokumentation einer Lebensweltstudie/ Erkundungsstudie/ Experimentalstudie/Multimedienstudie <i>oder</i> mündliche Prüfung³
besondere Studienleistungen:	zu 1) Kurzreferat oder Protokoll und Vorbereitung einer Unterrichtsstudie zu 2) Kurzreferat oder Protokoll und Durchführung einer Studie zur Lebenswelt von Kindern zu 3) Experiment mit Plan, Protokoll und Auswertung zu 4) Erkundung (Tagesexkursion) zu 5) Multimedia-Analyse und -Einsatz mit Entwurf und Auswertung
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUp: Prüfungsausschüsse Bachelor-Studiengänge GSKS/MNW

³ Die Modulprüfung kann in einer der drei Veranstaltungen abgelegt werden.

Aufbaumodul 2: Kinder in ihren Lebenswelten	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Katrin Hauenschild
Kompetenz- und Lernziele:	Sachunterrichtsrelevante Lebenssituationen von Kindern und deren Anforderungen ermitteln und erkunden; Erfahrungsberichte und Forschungsergebnisse zum naturwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Lehren und Lernen recherchieren und für die Analyse von Sachunterricht multimedial aufbereiten.
Verwendbarkeit:	SUAW, SUAE, SUErzMA2
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltung und zwei Wahlpflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Kinder in ihren Lebenswelten (2 SWS/2 LP) 2) Seminar (WPF): Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren (2 SWS/2 LP) 3) Seminar (WPF): Erkundungen im sachunterrichtswissenschaftlichen Bereich (2 SWS/2 LP) 4) Seminar (WPF): Multimedia im Sachunterricht ⁴ (2 SWS/2 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Kinder in ihren Lebenswelten: Ergebnisse der Kinder-Kindheitsforschung erarbeiten; Sachunterrichtsrelevante Anforderungen heutiger Lebenssituationen von Kindern aus den öffentlichen Medien entnehmen, in der Fachliteratur recherchieren und durch Erkundungen bei Kindern ermitteln; sachunterrichtliche Themen im Hinblick auf die jeweiligen Erfahrungs- und Handlungsmöglichkeiten von Kindern in deren Lebenswelten bearbeiten. zu 2) Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren: Phänomene in Natur und Technik erkennen und methodisch erfassen (z.B. Experimentieren, Mikroskopieren, Beobachten usw.); naturwissenschaftliche und technische Experimente vorbereiten, (ggf. mit Kindern) durchführen, beobachten, dokumentieren und für sachunterrichtliches Lernen auswerten. zu 3) Erkundungen im sachunterrichtswissenschaftlichen Bereich: Erkundungen von sozialen, politischen, geschichtlichen, wirtschaftlichen, kulturellen, technischen wie naturwissenschaftlichen Einrichtungen und Ereignissen vorbereiten, durchführen, dokumentieren; außerschulische Lernorte (z.B. Museen, Umweltbildungszentren, Jugendamt, Polizei) für sachunterrichtliches Lernen auswerten. zu 4) Multimedia im Sachunterricht: Internet und Multimedia, inkl. PC-Anwendungen, u. a. für Recherchen, Bearbeitungen und Präsentationen, kritisch wie gekonnt für das Studium des Sachunterrichts nutzen. Multimedia-Angebote, inkl. Software für den Sachunterricht nach didaktischen und pädagogischen Kriterien beurteilen und möglichst mit Kindern erproben; Medienkompetenz erwerben.
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1 bzw. 2
LP:	9 ⁵
Workload:	Kontaktstunden [h]: 67,5 (6 SWS) Selbststudium [h]: 202,5
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	In jedem Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung: Erarbeitung und Dokumentation einer Lebensweltstudie/ Erkundungsstudie/ Experimentalstudie/ Multimedialstudie <i>oder</i> mündliche Prüfung⁶
besondere Studienleistungen:	zu 1) Kurzreferat oder Protokoll und Durchführung einer Studie zur Lebenswelt von Kindern zu 2) Experiment mit Plan, Protokoll und Auswertung zu 3) Erkundung (Tagesexkursion) zu 4) Multimedia-Analyse und -Einsatz mit Entwurf und Auswertung

⁴ Die Wahlpflichtveranstaltung Multimedia im Sachunterricht kann alternativ auch als Schlüsselkompetenz „Informations- und Kommunikationstechnologie im Unterricht“ mit 2 LP angerechnet werden. Die Prüfungsleistung verringert sich in diesem Fall auf 2 LP, da die vertiefte inhaltliche Auseinandersetzung mit einem Themenbereich des Sachunterrichts entfällt.

⁵ Inkl. Prüfungsleistung: entspricht einem Arbeitsaufwand von 90 Std. = 3 LP.

⁶ Die Modulprüfung kann in einer der drei Veranstaltungen abgelegt werden.

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

zuständiger Prüfungsausschuss:	SUAW, SUAE: Prüfungsausschüsse Bachelor-Studiengänge GSKS/MNW SUErzMA2: Prüfungsausschuss Master-Studiengang Erziehungswissenschaften
---------------------------------------	--

Aufbaumodul 3: Kind und Lebenswelt	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Matthias Furtner
Kompetenz- und Lernziele:	Sachunterrichtsrelevante Lebenssituationen von Kindern und deren Anforderungen ermitteln; Erfahrungsberichte und Forschungsergebnisse zum naturwissenschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Lehren und Lernen recherchieren und für die Analyse von Sachunterricht multimedial aufbereiten.
Verwendbarkeit:	SUAWE, SUBES
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Kinder in ihren Lebenswelten (2 SWS/2 LP) 2) Seminar (PF): Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren (2 SWS/2 LP) 3) Seminar (PF): Multimedia im Sachunterricht ⁷ (2 SWS/2 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Kinder in ihren Lebenswelten: Ergebnisse der Kinder-Kindheitsforschung erarbeiten; Sachunterrichtsrelevante Anforderungen heutiger Lebenssituationen von Kindern aus den öffentlichen Medien entnehmen, in der Fachliteratur recherchieren und durch Erkundungen bei Kindern ermitteln; sachunterrichtliche Themen im Hinblick auf die jeweiligen Erfahrungs- und Handlungsmöglichkeiten von Kindern in deren Lebenswelten bearbeiten. zu 2) Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren: Phänomene in Natur und Technik erkennen und methodisch erfassen (z.B. Experimentieren, Mikroskopieren, Beobachten usw.); naturwissenschaftliche und technische Experimente vorbereiten, (ggf. mit Kindern) durchführen, beobachten, dokumentieren und für sachunterrichtliches Lernen auswerten. zu 3) Multimedia im Sachunterricht: Internet und Multimedia, inkl. PC-Anwendungen, u. a. für Recherchen, Bearbeitungen und Präsentationen, kritisch wie gekonnt für das Studium des Sachunterrichts nutzen. Multimedia-Angebote, inkl. Software für den Sachunterricht nach didaktischen und pädagogischen Kriterien beurteilen und möglichst mit Kindern erproben; Medienkompetenz erwerben.
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1
LP:	9 ⁸
Workload:	Kontaktstunden [h]: 67,5 (6 SWS) Selbststudium [h]: 202,5
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	In jedem Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung: Erarbeitung und Dokumentation einer Lebensweltstudie/ Experimentalstudie/ Multimedia-studie <i>oder</i> mündliche Prüfung⁹
besondere Studienleistungen:	zu 1) Kurzreferat oder Protokoll und Durchführung einer Studie zur Lebenswelt von Kindern zu 2) Experiment mit Plan, Protokoll und Auswertung zu 3) Multimedia-Analyse und -Einsatz mit Entwurf und Auswertung
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUAWE: Prüfungsausschüsse Bachelor-Studiengänge GSKS/MNW SUBES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft, Bachelor-Studiengang Erziehungs- und Sozialwissenschaften

⁷ Die Wahlpflichtveranstaltung Multimedia im Sachunterricht kann alternativ auch als Schlüsselkompetenz „Informations- und Kommunikationstechnologie im Unterricht“ mit 2 LP angerechnet werden. Die Prüfungsleistung verringert sich in diesem Fall auf 2 LP, da die vertiefte inhaltliche Auseinandersetzung mit einem Themenbereich des Sachunterrichts entfällt.

⁸ Inkl. Prüfungsleistung: entspricht einem Arbeitsaufwand von 90 Std. = 3 LP.

⁹ Die Modulprüfung kann in einer der drei Veranstaltungen abgelegt werden.

Aufbaumodul 4: Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Volker Lampe
Kompetenz- und Lernziele:	Außerschulische sachunterrichtliche Handlungsfelder identifizieren, erschließen und analysieren; exemplarisch sachunterrichtliche Bildungsprozesse im Kinder- und Jugendalter gestalten.
Verwendbarkeit:	SUAWE, SUErzMA2
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern (2 SWS/3 LP) 2) Seminar (PF): Erkundungen im sachunterrichtswissenschaftlichen Bereich (2 SWS/3 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern: Außerschulische sachunterrichtliche Handlungsfelder aus der naturwissenschaftlichen, historischen, raumbezogenen, technischen und sozial-gesellschaftlichen Perspektive theoretisch erschließen, exemplarisch untersuchen und analysieren. zu 2) Erkundungen im sachunterrichtswissenschaftlichen Bereich: Erkundungen von sozialen, politischen, geschichtlichen, wirtschaftlichen, kulturellen, technischen wie naturwissenschaftlichen Einrichtungen und Ereignissen vorbereiten, durchführen, dokumentieren; außerschulische Lernorte (z.B. Museen, Umweltbildungszentren, Jugendamt, Polizei) für sachunterrichtliches Lernen auswerten.
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1 bzw. 2
LP:	9 ¹⁰
Workload:	Kontaktstunden [h]: 45 (4 SWS) Selbststudium [h]: 225
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	zu 1) jeweils im SS zu 2) jeweils im WS und SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen: zu 1) Referat mit Ausarbeitung und zu 2) Dokumentation einer Erkundung (Bericht)
besondere Studienleistungen:	zu 1) Analyse eines außerschulischen sachunterrichtlichen Handlungsfeldes und Kurzreferat zu 2) Erkundung (Tagesexkursion)
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUAWE: Prüfungsausschüsse Bachelor-Studiengänge GSKS/MNW SUErzMA2: Prüfungsausschuss Master-Studiengang Erziehungswissenschaften

¹⁰ Beide Veranstaltungen inkl. Prüfungsleistungen mit je einem Arbeitsaufwand von 45 Std. = 1,5 LP.

Aufbaumodul 5: Forschungspraktikum	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Katrin Hauenschild
Kompetenz- und Lernziele:	Ausgewählte empirische Forschungsansätze vertiefend bearbeiten, auf eine sachunterrichtsspezifische Forschungsfrage anwenden und dieser Frage in einem außerschulischen Handlungsfeld empirisch nachgehen.
Verwendbarkeit:	SUErzMA1
Lehr- und Lernformen:	Praktikum
Teilmodule:	
Lehrinhalte:	Individuell wählbar in Absprache mit dem Lehrenden der zugehörigen Lehrveranstaltung.
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1
LP:	5 ¹¹
Workload:	Kontaktstunden [h]: 22,5 (2 SWS) Selbststudium [h]: 127,5
Dauer in Sem.:	1
Häufigkeit des Angebots:	In jedem Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung: Forschungsbericht (einschl. Dokumentation des Praktikums)
besondere Studienleistungen:	
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUErzMA1: Prüfungsausschuss Master-Studiengang Erziehungswissenschaften

¹¹ Praktikum = 2 LP, Prüfungsleistung = 3LP

Vertiefungsmodul 1: Fächerübergreifende Studienfelder des Sachunterrichts	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Katrin Hauenschild
Kompetenz- und Lernziele:	<p>Grundlagen und Anforderungen von fächerübergreifenden Erziehungs- und Bildungsaufgaben kennen, die sich daraus ergebenden Problemfelder für den Sachunterricht ermitteln, darstellen und für die Unterrichtsplanung mit methodisch wirksamen Erfahrungs- und Handlungsmöglichkeiten ausstatten.</p> <p>Fachübergreifende Unterrichtseinheiten, Projekte oder (empirische) Studien aus den Perspektiven des Sachunterrichts eigenverantwortlich wie kooperativ planen, durchführen, präsentieren und evaluieren.</p> <p>Eine fundierte Wissensbasis und Methodenkompetenz zu einem fächerübergreifenden Studienbereich des Sachunterrichts durch Erkundungen/Recherchen erarbeiten und in Hinblick auf die vielperspektivischen Arbeitsweisen des Sachunterrichts analysieren und bewerten können.</p>
Verwendbarkeit:	SUp, SUBES
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind beide Pflichtveranstaltungen sowie zwei Wahlpflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht (2 SWS/ 1,5 LP) 2) Seminar (PF): Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (2 SWS/ 1,5 LP) 3) Seminar (WPF): Lernbereich Gesundheit und Sexualität im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 4) Seminar (WPF): Lernbereich Verkehr und Mobilität im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 5) Seminar (WPF): Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I (2 SWS/1,5 LP) 6) Seminar (WPF): Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II (2 SWS/1,5 LP) 7) Seminar (WPF): Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 8) Seminar (WPF): Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 9) Seminar (WPF): Große Themen und Probleme der Kinder (2 SWS/1,5 LP)
Lehrinhalte:	<p>zu 1) Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht: Fächerübergreifende, für Kinder relevante große Themen, Probleme und Studienfelder des Sachunterrichts mit ihren hauptsächlichen Konzeptionen und ihrer historischen Entwicklung kennen. Die Wissensbasis zu einem der Themen bzw. Probleme aus einem sachunterrichtsrelevanten Studienbereich erarbeiten und klären; Themen und Probleme für Kinder interessant und motivierend formulieren, thematisieren und dazu <i>einen Projektentwurf</i> entwickeln.</p> <p>zu 2) Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden: Forschungs- und Evaluations-Wissen und -Methoden für authentische, praxisrelevante Lehr-Lernsituationen begründend auswerten; Themen- und Problembearbeitungen forschungsorientiert formulieren und eine empirische Studie selbst und im Team planen, durchführen und auswerten; Fachliteratur und neue Informations- und Kommunikationsmedien zur Recherche und Ausarbeitung nutzen.</p> <p>zu 3) Lernbereich Gesundheit und Sexualität im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien zur <i>Gesundheitsförderung</i> kennen; ein Problem bzw. einen Themenbereich des Studienfeldes recherchieren und mit seinen Vernetzungsmöglichkeiten bearbeiten, Erkundungen in den typischen Einrichtungen des Studienfeldes und Erfahrungsbereichen der Kinder durchführen; Unterrichtsereignisse und -sequenzen zur <i>Sexual- und Gesundheits-erziehung</i> analysieren, planen und bewerten.</p> <p>zu 4) Lernbereich Verkehr und Mobilität im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien zur <i>Verkehrserziehung</i> und <i>Mobilitätsbildung</i> kennen und für den Sachunterricht bearbeiten; des Weiteren analog zu 3)</p> <p>zu 5) Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum naturwissenschaftlichen Lehren und Lernen unter besonderer Berücksichtigung der physikalischen-chemischen und technischen Perspektive</i>; des Weiteren analog zu 3)</p> <p>zu 6) Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zur biologisch-ökologischen Perspektive des Sachunterrichts kennen und bearbeiten</i>; des Weiteren analog zu 3)</p> <p>zu 7) Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum historischen und raumbezogenen Lernen und zur Entwicklung des Zeitverständnisses im Sachunterrichts kennen und bearbeiten</i>; des Weiteren analog zu 3)</p> <p>zu 8) Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum gesellschaftlich-politischen und sozialen Lernen kennen und für den Sachunterricht bearbeiten</i>; des Weiteren analog zu 3)</p> <p>zu 9) Große Themen und Probleme der Kinder: Fächerübergreifende Themen und ausgewählte</p>

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

	Materialien zu den „großen“ Interessens- und Problembereichen der Kinder kennen und für den Sachunterricht bearbeiten; des Weiteren analog zu 3)
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1
LP:	9 ¹²
Workload:	Kontaktstunden [h]: 90 (8 SWS) Selbststudium [h]: 180
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	zu 1) und 2) jeweils im WS und SS zu 3), 5), 7) jeweils im WS zu 4), 6), 8) und 9) jeweils im SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen¹³: 2x Entwurf, Darstellung und Dokumentation einer fächerübergreifenden Unterrichtseinheit, eines Projektes oder einer Studie oder mündliche Prüfung
besondere Studienleistungen:	zu 1) Kurzreferat und unterrichtsbezogene Aktivität zu 2) Forschungsbezogene Aktivität zu 3) bis 9) Kurzreferat und bereichsspezifische Aktivität
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUp: Prüfungsausschüsse Bachelor-Studiengänge GSKS/MNW SUBES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft, Bachelor-Studiengang Erziehungs- und Sozialwissenschaften

¹² Inkl. Prüfungsleistungen: entsprechen je einem Arbeitsaufwand von 45 Std. = 1,5 LP.

¹³ Es wird empfohlen, eine der beiden Prüfungsleistungen in 1) oder 2) zu machen, die andere in einem der Teilmodule 3) bis 9).

Vertiefungsmodul 2: Fächerübergreifende Themenbereiche des Sachunterrichts	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Katrin Hauenschild
Kompetenz- und Lernziele:	<p>Grundlagen und Anforderungen von fächerübergreifenden Erziehungs- und Bildungsaufgaben kennen, die sich daraus ergebenden Problemfelder für den Sachunterricht ermitteln, darstellen und für die Unterrichtsplanung mit methodisch wirksamen Erfahrungs- und Handlungsmöglichkeiten ausstatten.</p> <p>Fachübergreifende Unterrichtseinheiten, Projekte oder (empirische) Studien aus den Perspektiven des Sachunterrichts eigenverantwortlich wie kooperativ planen, durchführen, präsentieren und evaluieren.</p> <p>Eine fundierte Wissensbasis und Methodenkompetenz zu einem fächerübergreifenden Studienbereich des Sachunterrichts durch Erkundungen/Recherchen erarbeiten und in Hinblick auf die vielperspektivischen Arbeitsweisen des Sachunterrichts analysieren und bewerten können.</p>
Verwendbarkeit:	SUAWE
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind beide Pflichtveranstaltungen sowie zwei Wahlpflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht (2 SWS/ 1,5 LP) 2) Seminar (PF): Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (2 SWS/ 1,5 LP) 3) Seminar (WPF): Lernbereich Gesundheit und Sexualität im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 4) Seminar (WPF): Lernbereich Verkehr und Mobilität im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 5) Seminar (WPF): Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I (2 SWS/1,5 LP) 6) Seminar (WPF): Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II (2 SWS/1,5 LP) 7) Seminar (WPF): Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 8) Seminar (WPF): Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 9) Seminar (WPF): Große Themen und Probleme der Kinder (2 SWS/1,5 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht: Fächerübergreifende, für Kinder relevante große Themen, Probleme und Studienfelder des Sachunterrichts mit ihren hauptsächlichen Konzeptionen und ihrer historischen Entwicklung kennen. Die Wissensbasis zu einem der Themen bzw. Probleme aus einem sachunterrichtsrelevanten Studienbereich erarbeiten und klären; Themen und Probleme für Kinder interessant und motivierend formulieren, thematisieren und dazu <i>einen Projektentwurf</i> entwickeln. zu 2) Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden: Forschungs- und Evaluations-Wissen und -Methoden für authentische, praxisrelevante Lehr-Lernsituationen begründend auswerten; Themen- und Problembearbeitungen forschungsorientiert formulieren und eine empirische Studie selbst und im Team planen, durchführen und auswerten; Fachliteratur und neue Informations- und Kommunikationsmedien zur Recherche und Ausarbeitung nutzen. zu 3) Lernbereich Gesundheit und Sexualität im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien zur <i>Gesundheitsförderung</i> kennen; ein Problem bzw. einen Themenbereich des Studienfeldes recherchieren und mit seinen Vernetzungsmöglichkeiten bearbeiten, Erkundungen in den typischen Einrichtungen des Studienfeldes und Erfahrungsbereichen der Kinder durchführen; Unterrichtsergebnisse und -sequenzen zur <i>Sexual- und Gesundheits-erziehung</i> analysieren, planen und bewerten. zu 4) Lernbereich Verkehr und Mobilität im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien zur <i>Verkehrserziehung</i> und <i>Mobilitätsbildung</i> kennen und für den Sachunterricht bearbeiten; des Weiteren analog zu 3) zu 5) Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum naturwissenschaftlichen Lehren und Lernen unter besonderer Berücksichtigung der physikalischen-chemischen und technischen Perspektive</i> ; des Weiteren analog zu 3) zu 6) Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zur biologisch-ökologischen Perspektive des Sachunterrichts kennen und bearbeiten</i> ; des Weiteren analog zu 3) zu 7) Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum historischen und raumbezogenen Lernen und zur Entwicklung des Zeitverständnisses im Sachunterrichts kennen und bearbeiten</i> ; des Weiteren analog zu 3) zu 8) Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum gesellschaftlich-politischen und sozialen Lernen kennen und für den Sachunterricht bearbeiten</i> ; des Weiteren analog zu 3) zu 9) Große Themen und Probleme der Kinder: Fächerübergreifende Themen und ausgewählte

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

	Materialien zu den „großen“ Interessens- und Problembereichen der Kinder kennen und für den Sachunterricht bearbeiten; des Weiteren analog zu 3)
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1
LP:	12¹⁴
Workload:	Kontaktstunden [h]: 90 (8 SWS) Selbststudium [h]: 270
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	zu 1) und 2) jeweils im WS und SS zu 3), 5), 7) jeweils im WS zu 4), 6), 8) und 9) jeweils im SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen¹⁵: 2x Entwurf, Darstellung und Dokumentation einer fächerübergreifenden Unterrichtseinheit, eines Projektes oder einer Studie oder mündliche Prüfung
besondere Studienleistungen:	zu 1) Kurzreferat und unterrichtsbezogene Aktivität zu 2) Forschungsbezogene Aktivität zu 3) bis 9) Kurzreferat und bereichsspezifische Aktivität
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUAWE: Prüfungsausschüsse Bachelor-Studiengänge GSKS/MNW

¹⁴ Inkl. Prüfungsleistungen: entsprechen je einem Arbeitsaufwand von 90 Std. = 3 LP.

¹⁵ Es wird empfohlen, eine der beiden Prüfungsleistungen in 1) oder 2) zu machen, die andere in einem der Teilmodule 3) bis 9).

Vertiefungsmodul 3: Forschungs- und Evaluationsmethoden des Sachunterrichts	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Katrin Hauenschild
Kompetenz- und Lernziele:	Einblicke in empirische Vorhaben gewinnen, methodologische Grundfragen klären, forschungsbezogenes Wissen aus den Perspektiven des Sachunterrichts selbst und im Team erarbeiten und anwenden können.
Verwendbarkeit:	SUAW
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltung sowie zwei Wahlpflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (2 SWS/1,5 LP) 2) Seminar (WPF): Lernbereich Gesundheit und Sexualität im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 3) Seminar (WPF): Lernbereich Verkehr und Mobilität im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 4) Seminar (WPF): Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I (2 SWS/1,5 LP) 5) Seminar (WPF): Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II (2 SWS/1,5 LP) 6) Seminar (WPF): Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 7) Seminar (WPF): Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 8) Seminar (WPF): Große Themen und Probleme der Kinder (2 SWS/1,5 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden: Forschungs- und Evaluations-Wissen und -Methoden für authentische, praxisrelevante Lehr-Lernsituationen begründend auswerten; Themen- und Problembearbeitungen forschungsorientiert formulieren und eine empirische Studien selbst und im Team planen, durchführen und auswerten; Fachliteratur und neue Informations- und Kommunikationsmedien zur Recherche und Ausarbeitung nutzen. zu 2) Lernbereich Gesundheit und Sexualität im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien zur <i>Gesundheitsförderung</i> kennen; ein Problem bzw. einen Themenbereich des Studienfeldes recherchieren und mit seinen Vernetzungsmöglichkeiten bearbeiten, Erkundungen in den typischen Einrichtungen des Studienfeldes und Erfahrungsbereichen der Kinder durchführen; Unterrichtsereignisse und -sequenzen zur <i>Sexual- und Gesundheits-erziehung</i> analysieren, planen und bewerten. zu 3) Lernbereich Verkehr und Mobilität im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien zur <i>Verkehrserziehung</i> und <i>Mobilitätsbildung</i> kennen und für den Sachunterricht bearbeiten; des Weiteren analog zu 2) zu 4) Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum naturwissenschaftlichen Lehren und Lernen unter besonderer Berücksichtigung der physikalischen-chemischen und technischen Perspektive</i> ; des Weiteren analog zu 2) zu 5) Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zur biologisch-ökologischen Perspektive des Sachunterrichts kennen und bearbeiten</i> ; des Weiteren analog zu 2) zu 6) Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum historischen und raumbezogenen Lernen und zur Entwicklung des Zeitverständnisses im Sachunterrichts kennen und bearbeiten</i> ; des Weiteren analog zu 2) zu 7) Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht: Grundlagen, Konzeptionen, Themenbereiche und ausgewählte Materialien <i>zum gesellschaftlich-politischen und sozialen Lernen kennen und für den Sachunterricht bearbeiten</i> ; des Weiteren analog zu 2) zu 8) Große Themen und Probleme der Kinder: Fächerübergreifende Themen und ausgewählte Materialien <i>zu den „großen“ Interessens- und Problembereichen der Kinder kennen und für den Sachunterricht bearbeiten</i> ; des Weiteren analog zu 2)
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1
LP:	6 ¹⁶
Workload:	Kontaktstunden [h]: 67,5 (6 SWS) Selbststudium [h]: 112,5
Dauer in Sem.:	2

¹⁶ Inkl. Prüfungsleistung: entspricht einem Arbeitsaufwand von 45 Std. = 1,5 LP.

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

Häufigkeit des Angebots:	zu 1) im WS und SS zu 2), 4), 6) jeweils im WS zu 3), 5), 7) und 8) jeweils im SS
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung¹⁷: Planung, Durchführung und Auswertung einer empirischen Studie und schriftliche Ausarbeitung
besondere Studienleistungen:	zu 1) Forschungsbezogene Aktivität zu 2) bis 8) Kurzreferat und bereichsspezifische Aktivität
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUAW: Prüfungsausschüsse Bachelor-Studiengänge GSKS/MNW

¹⁷ Die Prüfungsleistung wird in einem der drei Teilmodule abgelegt.

Vertiefungsmodul 4: Interdisziplinäres Lehren und Lernen im Sachunterricht	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Thyra Graff
Kompetenz- und Lernziele:	Interdisziplinäre Lernbereiche des Sachunterrichts hinsichtlich ihrer Vielperspektivität analysieren und bewerten, auf ihre Eignung für Lehr-Lern-Prozesse hin kritisch überprüfen und Umsetzungsbeispiele entwickeln und reflektieren; sachunterrichtsspezifische Arbeitsweisen, die Kinder und Jugendliche motivieren, sich mit der Welt auseinanderzusetzen, kennen.
Verwendbarkeit:	SUErzMA1, SUErzMA2
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Lehren und Lernen im Sachunterricht (2 SWS/2 LP) 2) Seminar (PF): Lehrveranstaltung aus einem Bezugsfach (2 SWS/2 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Lehren und Lernen im Sachunterricht: Konzeptionen und Konsequenzen aus Forschungsergebnissen zum naturwissenschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Lehren und Lernen, interdisziplinäre Aufgaben des Sachunterrichts, Analyse von Sachunterricht, Grundlegende Arbeitsweisen (z.B. Experimentieren, Philosophieren mit Kindern, Projektarbeit im lokalen Umfeld, Recherchieren, Beobachten und Dokumentieren, Interviewen, Gestalten, Pflegen) und typische Arbeitsmittel des Sachunterrichts; Planungsmuster für Sachunterricht. zu 2) Je nach Wahl der Veranstaltung in einem der Bezugsfächer
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1
LP:	8 ¹⁸
Workload:	Kontaktstunden [h]: 45 (4 SWS) Selbststudium [h]: 195
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	In jedem Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung¹⁹: Hausarbeit (ca. 20 Seiten)
besondere Studienleistungen:	zu 1) Kurzreferat oder Protokoll und Vorbereitung einer Unterrichtsstudie zu 2) Je nach Wahl der Veranstaltung in einem der Bezugsfächer
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUErzMA1, SUErzMA2: Prüfungsausschuss Master-Studiengang Erziehungswissenschaften

¹⁸ Inkl. Prüfungsleistung: entspricht einem Arbeitsaufwand von 120 Std. = 4 LP.

¹⁹ Die Prüfungsleistung wird in Teilmodul 1 abgelegt.

Projektmodul 1: Außerschulisches Projekt	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Volker Lampe
Kompetenz- und Lernziele:	Grundlagen projektbezogener Lehr-Lernprozesse eigenständig auf einen Lernbereich des Sachunterrichts exemplarisch anwenden; in einem Entwurf konkretisieren, praktisch erproben und reflektieren können.
Verwendbarkeit:	SUBES
Lehr- und Lernformen:	Projekt
Belegungsvorschriften:	Das Projekt wird im Zusammenhang mit einer der Wahlpflichtveranstaltungen 3) bis 9) aus Vertiefungsmodul 1 durchgeführt.
Teilmodule:	
Lehrinhalte:	Individuell wählbar in Absprache mit dem Lehrenden der zugehörigen Lehrveranstaltung.
Teilnahmevoraussetzung:	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 1
LP:	3 ²⁰
Workload:	Kontaktstunden [h]: - Selbststudium [h]: 90
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	In jedem Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung²¹: Durchführung und Dokumentation eines Projekts
besondere Studienleistungen:	Selbstständige Vorbereitung, Planung und Organisation eines außerschulischen Projektes
zuständiger Prüfungsausschuss:	SUBES: Prüfungsausschuss für die Fachrichtung Erziehungswissenschaft, Bachelor-Studiengang Erziehungs- und Sozialwissenschaften

²⁰ Inkl. Prüfungsleistung: entspricht einem Arbeitsaufwand von 90 Std. = 3 LP.

²¹ Die Prüfungsleistung wird in Teilmodul 1 abgelegt.

Mastermodul 1: Lehrerhandeln im Sachunterricht	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Thyra Graff
Kompetenz- und Lernziele:	Standards und Kompetenzen für den Sachunterricht beschreiben und erörtern; exemplarische Anwendungsbeispiele analysieren und kritisch bewerten; auf dieser Grundlage Entwicklungsmöglichkeiten entwerfen/entwickeln und präsentieren; theoretischen Wissens durch die Anwendung in begründeten forschungs- und praxisbezogenen Studienfeldern des Sachunterrichts erweitern.
Verwendbarkeit:	SULGH
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltungen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Lehrerkompetenzen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP) 2) Seminar (PF): „Das fehlt mir gerade noch!“ – Querschnittsthemen im Sachunterricht (2 SWS/1,5 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Lehrerkompetenzen im Sachunterricht: Lehrerkompetenzen für den Sachunterricht identifizieren und konkretisieren; Kompetenzentwicklung als eine Aufgabe von Sachunterrichtslehrkräften erkennen und reflektieren; Aspekte zur Förderung professioneller Kompetenz im Sachunterricht erarbeiten und an konkreten Beispielen anwenden. zu 2) „Das fehlt mir gerade noch!“ – Querschnittsthemen im Sachunterricht: Spezielle Fragen und Aspekte des Sachunterrichts sondieren und reflektieren; Fragestellungen für Forschungs- und Praxisprojekte im Sachunterricht rekonstruieren; exemplarische Fragestellungen zur Didaktik des Sachunterrichts forschungsorientiert formulieren und Untersuchungsansätze entwerfen; eine eigene Studie planerisch bearbeiten und strukturiert darstellen.
Teilnahmevoraussetzung:	
LP:	6 ²²
Workload:	Kontaktstunden [h]: 45 (4 SWS) Selbststudium [h]: 135
Dauer in Sem.:	2
Häufigkeit des Angebots:	In jedem Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung²³: Ausarbeitung und Dokumentation einer Planungsskizze, Studie, eines exemplarischen Schwerpunktes oder einer sachunterrichtlichen Fragestellung
besondere Studienleistungen:	zu 1) bereichsspezifische Aktivität + Präsentation zu 2) Präsentation eines exemplarischen Schwerpunktes oder einer aktuellen sachunterrichtlichen Fragestellung
zuständiger Prüfungsausschuss:	SULGH: Prüfungsausschuss Master-Studiengang LGH

²² Inkl. Prüfungsleistung: entspricht einem Arbeitsaufwand von 90 Std. = 3 LP.

²³ Die Prüfungsleistung wird in einem der Teilmodule abgelegt.

Mastermodul 2: Fachpraktikumsmodul	
Modulnummer:	
ModulleiterIn:	Bernd Feige, Matthias Furtner
Kompetenz- und Lernziele:	Erkenntnisse der Didaktik des Sachunterrichts und ihrer Bezugsdisziplinen bei der Planung, Durchführung und Evaluation des eigenen Unterrichts darstellen und anwenden können. Planung, Durchführung und Evaluation von exemplarischen Unterrichtssequenzen unter didaktischen Gesichtspunkten rekonstruieren, analysieren, erproben und bewerten.
Verwendbarkeit:	SULGH
Lehr- und Lernformen:	Seminar
Belegungsvorschriften:	Zu belegen sind die Pflichtveranstaltungen. Die Veranstaltungen dieses Moduls können im selben Semester belegt werden; werden sie über beide Semester verteilt, ist zuerst die Veranstaltung „Sachunterricht unterrichten“ zu besuchen.
Teilmodule:	1) Seminar (PF): Sachunterricht unterrichten (2 SWS/2 LP) 2) Seminar (PF): Fachpraktikum (4 SWS/4 LP)
Lehrinhalte:	zu 1) Sachunterricht unterrichten: Unterrichtsplanungen strukturieren, Sachanalysen erarbeiten und didaktische Reduktionen vornehmen; sozialwissenschaftliche und naturwissenschaftliche Methoden erörtern und spezielle Fragen des Sachunterrichts klären und reflektieren; Sozial- und Arbeitsformen erläutern und ausgewählte Arbeitsweisen reflektieren. Aspekte der Unterrichtsplanung werden auf der Basis von Vorgaben (z.B. Perspektivrahmen, Kerncurriculum) entwickelt, vertieft und evaluiert. zu 2) Fachpraktikum: Hospitation im Unterricht; Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von Sachunterricht (s. auch Fachpraktikumsordnung).
Teilnahmevoraussetzung:	
LP:	6 ²⁴
Workload:	Kontaktstunden [h]: 67,5 (6 SWS) Selbststudium [h]: 112,5
Dauer in Sem.:	1 oder 2
Häufigkeit des Angebots:	In jedem Semester
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung²⁵: Planungsstudie mit Ausarbeitung eines kurzen und eines ausführlichen Unterrichtsentwurfs und Vorbereitung, Durchführung und Reflexion einer Unterrichtssequenz <i>und</i> mündliche Leistung während des Praktikums <i>und</i> Praktikumsbericht
besondere Studienleistungen:	zu 1) Präsentation eines exemplarischen Schwerpunktes der im Seminar behandelten Themen zu 2) Hospitation/Beobachtung und Mitwirkung im Unterricht
zuständiger Prüfungsausschuss:	SULGH: Prüfungsausschuss Master-Studiengang LGH

²⁴ Inkl. Prüfungsleistung: entspricht einem Arbeitsaufwand von 60 Std. = 2 LP.

²⁵ Die Prüfungsleistung wird in Teilmodul 2 abgelegt.

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

Anlage 2: Studienvarianten Sachunterricht

Abkürzung	Studienvariante
SUp	Studiengänge GSKS / MNW, Professionalisierungsbereich: Erziehungs- und Sozialwissenschaften: Lehramt Grundschule mit einem Bezugsfach
SUAW	Studiengänge GSKS / MNW, Professionalisierungsbereich: Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Sachunterricht als Wahlpflichtfach
SUAE	Studiengänge GSKS / MNW, Professionalisierungsbereich: Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Sachunterricht als Ergänzungsfach
SUAWE	Studiengänge GSKS / MNW, Professionalisierungsbereich: Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Sachunterricht als kombiniertes Wahlpflicht- und Ergänzungsfach
SUSK	Studiengänge GSKS / MNW, Professionalisierungsbereich: Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Schlüsselkompetenzen
SUBES	Bachelor-Studiengang Erziehungs- und Sozialwissenschaften, Fachrichtung Erziehungswissenschaft: Begleitfach
SULGH	Master-Studiengang Lehramt an Grund- und Hauptschulen
SUErzMA1	Master-Studiengang Erziehungswissenschaft – Begleitfach (Weiterführung des Begleitfaches aus dem Bachelor-Studium)
SUErzMA2	Master-Studiengang Erziehungswissenschaft – Begleitfach (ohne Vorkenntnisse)

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

Modul / Teilmodul	LP	Studienvarianten – Bachelor-Studiengänge GSKS / MNW				Bachelor- Studiengang Erziehungswiss.	Master- Studiengang Lehramt	Studienvarianten Master- Studiengang Erziehungswiss.		Schlüssel- kompetenzen (GSKS/MNW)
		SUP	SUAW	SUAE	SUAWE	SUBES	SULGH	SUErzMA1	SUErzMA2	SUSK
BM 1 Grundlegende Bildung	6	PF	PF	PF	PF	PF				PF
TM 1: Grundbildung Natur und Technik (V)	2,5	PF	PF	PF	PF	PF				PF
TM 2: Grundbildung Gesellschaft und Kultur (V)	2,5	PF	PF	PF	PF	PF				PF
TM 3: Übung zur Vorlesung (Ü)	1	PF	PF	PF	PF	PF				PF
BM 2: Grundlegende Bildung im Sachunterricht	5								PF	
TM 1 Grundbildung Natur und Technik (V)	2,5								PF	
TM 2 Grundbildung Gesellschaft und Kultur (V)	2,5								PF	
AM 1: Sachunterricht und Lebenswirklichkeit	6	PF								
TM 1: Lehren und Lernen im Sachunterricht (S)	1,5	PF								
TM 2: Kinder in ihren Lebenswelten (S)	1,5	PF								
TM 3: Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren (S)	1,5	WPF								
TM 4: Erkundungen im sozialwissenschaftlichen Bereich (S)	1,5	WPF								
TM 5: Multimedia im Sachunterricht (S)	1,5	WPF								
AM 2: Kinder in ihren Lebenswelten	9		PF	PF					PF	
TM 1: Kinder in ihren Lebenswelten (S)	2		PF	PF					PF	
TM 2: Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren (S)	2		WPF	WPF					WPF	
TM 3: Erkundungen im sozialwissenschaftlichen Bereich (S)	2		WPF	WPF					WPF	
TM 4: Multimedia im Sachunterricht (S)	2		WPF	WPF					WPF	
AM 3: Kind und Lebenswelt	9				PF	PF				
TM 1: Kinder in ihren Lebenswelten (S)	2				PF	PF				
TM 2: Naturwissenschaftliches und technisches Experimentieren (S)	2				PF	PF				
TM 3: Multimedia im Sachunterricht (S)	2				PF	PF				
AM 4: Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern	9				PF			PF		
TM 1: Sachunterricht in außerschulischen Handlungsfeldern (S)	3				PF			PF		
TM 2: Erkundungen im sozialwissenschaftlichen	3				PF			PF		

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

Modul / Teilmodul	LP	Studienvarianten – Bachelor-Studiengänge GSKS / MNW				Bachelor- Studiengang Erziehungswiss.	Master- Studiengang Lehramt	Studienvarianten Master- Studiengang Erziehungswiss.		Schlüssel- kompetenzen (GSKS/MNW)
		SUP	SUAW	SUAE	SUAWE	SUBES	SULGH	SUErzMA1	SUErzMA2	SUSK
Bereich (S)										
AM 5: Forschungspraktikum	5							PF		
VM 1: Fächerübergreifende Studienfelder des Sachunterrichts	9	PF				PF				
TM 1: Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht (S)	1,5	PF				PF				
TM 2: Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (S)	1,5	PF				PF				
TM 3: Lernbereich Gesundheit und Sexualität (S)	1,5	WPF				WPF				
TM 4: Lernbereich Verkehr und Mobilität (S)	1,5	WPF				WPF				
TM 5: Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I (S)	1,5	WPF				WPF				
TM 6: Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II (S)	1,5	WPF				WPF				
TM 7: Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht (S)	1,5	WPF				WPF				
TM 8: Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht (S)	1,5	WPF				WPF				
TM 9: Große Themen und Probleme der Kinder (S)	1,5	WPF				WPF				
VM 2: Fächerübergreifende Themenbereiche des Sachunterrichts	12				PF					
TM 1: Fächerübergreifende Projekte im Sachunterricht (S)	1,5				PF					
TM 2: Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (S)	1,5				PF					
TM 3: Lernbereich Gesundheit und Sexualität (S)	1,5				WPF					
TM 4: Lernbereich Verkehr und Mobilität (S)	1,5				WPF					
TM 5: Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I (S)	1,5				WPF					
TM 6: Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II (S)	1,5				WPF					
TM 7: Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht (S)	1,5				WPF					
TM 8: Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht (S)	1,5				WPF					
TM 9: Große Themen und Probleme der Kinder (S)	1,5				WPF					

Studienordnung für das Fach Sachunterricht
von Studienkommission und Fachbereichsrat I beschlossen am 09.07.2008

Modul / Teilmodul	LP	Studienvarianten – Bachelor-Studiengänge GSKS / MNW				Bachelor- Studiengang Erziehungswiss.	Master- Studiengang Lehramt	Studienvarianten Master- Studiengang Erziehungswiss.		Schlüssel- kompetenzen (GSKS/MNW)
		SUp	SUAW	SUAE	SUAWE	SUBES	SULGH	SUErzMA1	SUErzMA2	SUSK
VM 3: Forschungs- und Evaluationsmethoden im Sachunterricht	6		PF							
TM 1: Sachunterrichtswissenschaftliche Forschungs- und Evaluationsmethoden (S)	1,5		PF							
TM 2: Lernbereich Gesundheit und Sexualität (S)	1,5		WPF							
TM 3: Lernbereich Verkehr und Mobilität (S)	1,5		WPF							
TM 4: Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht I (S)	1,5		WPF							
TM 5: Naturwissenschaftliches Lernen im Sachunterricht II (S)	1,5		WPF							
TM 6: Historisches und raumbezogenes Lernen im Sachunterricht (S)	1,5		WPF							
TM 7: Gesellschaftliches und politisches Lernen im Sachunterricht (S)	1,5		WPF							
TM 8: Große Themen und Probleme der Kinder (S)	1,5		WPF							
VM 4: Interdisziplinäres Lehren und Lernen im Sachunterricht	8							W	W	
TM 1: Lehren und Lernen im Sachunterricht (S)	2							PF	PF	
TM 2: Lehrveranstaltung aus einem Bezugsfach	2							PF	PF	
PM 1: Außerschulisches Projekt	3					PF				
MM 1: Lehrerhandeln im Sachunterricht	6						PF			
TM 1: Lehrerkompetenzen im Sachunterricht (S)	1,5						PF			
TM 2: „Das fehlt mir gerade noch“ – Querschnittsthemen im Sachunterricht (S)	1,5						PF			
MM 2: Fachpraktikumsmodul	6						PF			
TM 1: Sachunterricht unterrichten	2						PF			
TM 2: Fachpraktikum	4						PF			
Summen LP		21	21	15	36	27	12	14/22	14/22	6